Benutzeranleitung

SDI und AHD Rekorder Serie 9309 & 6210

Allgemeine Sicherheitshinweise



Setzen Sie das Gerät keinesfalls Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus, falls es nicht ausdrücklich erlaubt oder mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit korrekter Betriebsspannung betrieben wird. Vor dem Öffnen ist die Netzverbindung zu trennen. Werden Geräte direkt an 230 V angeschlossen, so beauftragen Sie einen zertifizierten Errichter.



RoHS-Konform: Das Produkt entspricht den Anforderungen der RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen.

Entsorgung: Das Produkt samt Zubehör muss innerhalb der EU gesammelt und separat entsorgt werden. Geräte die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.

CE: Das Produkt entspricht den CE-Richtlinien.



Batterien/Akkus: Achten Sie bei Batterie- oder Akkubetrieb auf die korrekte Polung. Entfernen Sie die Batterien und Akkus bei Nichtbenutzung. Ersetzen Sie stets alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien und Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Batterien und Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden und gehören in Sammelbehälter, welche jeder Batteriehändler bereitstellt. Falls sich kein Sammelbehälter in Ihrer Nähe befindet, so können Batterien und Akkus auch in den Problemstoffsammelstellen der Gemeinden abgegeben oder zu uns eingeschickt werden.



Netzteile: Ungeschützte Netzteile und Geräte mit einem Schutzgrad kleiner IP54 sind nur für Verwendung in trockenen Räumen geeignet. Ist eine Installation in feuchter Umgebung vorgesehen, so sind die Netzteile oder Geräte durch ein Gehäuse ab Schutzgrad IP54 zu schützen. Davon ausgenommen sind unsere Netzteile und Geräte, welche schon in Gehäusen ab Schutzgrad IP54 geliefert werden bzw. über diesen Schutzgrad verfügen.

Copyright by Stefan Gmyrek, Gmyrek Elektronik GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Für eventuelle Druckfehler wird keine Haftung übernommen.



Voraussetzungen für die Aufzeichnung von Videos

Nachfolgend werden hier einige Voraussetzungen beschrieben die gegeben sein müssen um Videos aufzuzeichnen. Diese müssen erst erfüllt sein, um eine Aufnahme ausführen zu können. Eine detaillierte Beschreibung hierzu finden Sie weiter hinten.in der Anleitung.

Überprüfen Sie als erstes ob eine Festplatte eingebaut und formatiert ist.

Es ist hilfreich wenn die Menüsprache auf Deutsch eingestellt ist. Die nachfolgenden Erläuterungen sind für deutsche Menüs geschrieben enthalten aber teilweise noch englische Begriffe, da auch in den Menüs noch einige wenige Punkte auf Englisch enthalten sind.

Je nachdem welche Forderung besteht muss die Aufnahmefunktion, auf Daueraufnahme oder Bewegungsaufnahme eingestellt werden. Gehen Sie dazu ins Hauptmenü (Rechtsklick auf Bildschirm und Klick auf "(Haupt) Menü"). Dann klicken Sie auf "Aufnahme". Standardmäßig ist im Kalender jetzt alles grün, d.h. der DVR ist auf Daueraufnahme eingestellt und wird ständig aufnehmen. Diese Einstellung gilt jeweils nur für den aktuell eingestellten Kanal. Mit der Maus können jetzt die Zeiten markiert werden an welchen aufgenommen bzw. nicht aufgenommen werden soll.

Wenn Sie nur bei Bewegung aufnehmen wollen müssen Sie mit der Maus die gewünschten Bereiche markieren (deaktivieren) oder alternativ, rechts mit der Radiergummi-Schaltfläche, den Tag löschen. Klicken Sie dann unter dem Kalender auf das gelbe Feld links neben "**Bewegung**". Es erscheint jetzt ein Haken in dem Kontrollfeld. Nun können Sie mit der Maus die Zeiten markieren in denen aufgenommen werden soll.

Diese Einstellungen können nun entweder über "Kopieren" auf andere Kanäle übertragen werden, oder für jeden Kanal einzeln eingestellt werden.

Klicken Sie nun auf "Anwenden" und anschließend auf "Abbrechen".

Bei einer Bildänderung erscheint jetzt ein kleines laufendes Männchen, auf dem Bildschirm im jeweiligen Kanalfenster, und anschließend für die Zeit der Aufnahme eine grüne Kamera. Bei Daueraufnahme erscheint nur die grüne Kamera. Wird keines der beiden Symbole angezeigt erfolgt keine Aufnahme.

Allgemeine Nutzungshinweise

Bitte beachten Sie folgende Hinweise!

Setzen Sie die installieren Geräte nicht direkt dem Sonnenlicht aus oder installieren sie nicht in der Nähe von Heizungen. Vermeiden Sie Feuchtigkeit, Staub und extreme Temperaturschwankungen (z.B. Dachböden) am Installationsort. Bitte installieren Sie den Rekorder horizontal und vermeiden Sie starke Erschütterungen. Bitte installieren Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort, und blockieren nicht die Lüftungsschlitze

Bitte verwenden Sie nur Geräte die für den Anschluss am Gerät geeignet sind. Verwenden Sie nur die für das Gerät vorgesehene Betriebsspannung. (Netzkabel, Netzteil)

Funktion Merkmale

- SDI/AHD Kameraeingänge.
- G.711U Audio Format.
- H.264-Video-Format, Unterstützung 1080P / 720P / D1 Auflösung
- Netzwerkanschluss.
- Windows ähnliche Benutzeroberfläche, eingebettetes Echtzeit Linux3.0 Betriebssystem.
- Unterstützung Vorschau, Aufnahme, Wiedergabe, Backup.
- Unterstützt Dual-Stream.
- USB2.0, Unterstützung Backup, Software-Upgrade und Maus arbeiten.

Funktion	Kurzbeschreibung
Echtzeit	zwei Videoausgänge, VGA & 1080P
Aufnahme	H.264 Standard Komprimierung, zeitgesteuerte Aufnahme
Speicher	SATA Festplatten Schnittstelle
Wiedergabe	Ein- und Mehrkanaldarstellung
Back Up, Sicherung	DVR Backup auf USB Stick
Netzwerk Betriebssystem	Unterstützung für Remote-Client-Zugriff, zur Verbesserung der System Sicherheit.
Maus Steuerung	Einfache und schnelle Bedienung
Schwenken-Neigen Steuerung	Steuerfunktionen mit ONVIF Protokoll, Automatische Kamerafahrt

Front GMQ 9309



Rückseite GMQ9309



Front GMQ 6210



Rückseite 6210



Nr.	Anschluss	Beschreibung
1	Betriebsspannung	DC12V/5A
2	Videoausgang	TV/BNC
3	Eingänge	BNC
4	Audio	Audio Eingang
5	RS485	PTZ Steuerung
6	Netzwerk	RJ45
7	VGA	Buchse für VGA Monitor
8	Audio	Audio Ausgang
9	HDMI	Buchse für HDMI Monitor
10	USB	Anschlüsse für Maus und USB-Backup

Nachfolgend sind die Anschlussmöglichkeiten für die Rekorderreihe dargestellt. Hier ist ein Beispiel mit einem 16 Kanal Rekorder abgebildet. Die Rekorder der Reihe unterscheiden sich lediglich in der Anzahl der Anschlüsse.



Systemstart

Systeminitialisierung

Schließen Sie erst Monitor und Maus am Gerät an und dann das Netzteil. Schalten Sie nun das Gerät ein. Es erscheint nun ein Initialisierungsbildschirm. Dieser kann in Abhängigkeit vom Gerätetyp und der Firmware-Version von der unten gezeigten abweichen.



Bootassistent

Nach dem Bootvorgang können Sie den Assistenten mit "Cancel" abbrechen oder mit "Next Step" weiter durchlaufen. Beim ersten Start ist diese Meldung in englischer Sprache.

Wird der Haken vor "Setup wizard starts automatically at boot" durch Anklicken herausgenommen wird der Assistent beim nächsten Start nicht mehr aufgerufen. Wenn der Assistent abgebrochen wird, nehmen Sie die Einstellungen später im Hauptmenü vor. Dies wird auch empfohlen.



Um den Assistenten zu nutzen klicken Sie auf "Next Step". Es erscheint nun das Login Fenster. Wählen Sie nun den Nutzer aus. Beim ersten Start ist nur der Administrator eingerichtet (admin). Tragen Sie nun das Passwort ein. Dieses ist standardmäßig "12345". Dieses lässt sich später im Hauptmenü ändern. Die Benutzersprache kann hier schon geändert werden, wird aber noch einmal abgefragt und erst nach dem Neustart richtig übernommen. Einzelne Begriffe bleiben aber englisch. Verwenden Sie bitte die Spracheinstellung Deutsch, da im Weiteren sich auf deutsche Menüs bezogen wird. Klicken Sie nun auf "Login/Anmeldung" um weiter zu kommen. Sollten sie Sie auf "Cancel" geklickt haben gelangen Sie zur Vorschau-Oberfläche. Ansonsten arbeiten Sie den Assistenten ab.

Benutzer-A	Anmeldung	×	<							
👮 admin	~									
≙		1	2	3 4	5	6	7	8	9	0
Deutsch	~	q	w	e r	t	У	u	i	0	р
Anmeldung	Schließen	a	s	d	f	g	h][_	jŀ		
	Forget pas	Ŷ	z	x	с	v	bl	n	n	Ø
		#+=		Spa	се		<	>	Ente	er

Tragen Sie in den nächsten Fenstern die jeweils relevanten Daten ein und gehen dann mit "Next Step" zum jeweils nächsten Fenster. Alternativ können Sie auch alle Einstellungen später im Hauptmenü einstellen (empfohlen).

Achten Sie darauf, dass die Sprache (Language) in diesem Falle noch einmal auf Deutsch eingestellt werden muss, weil sonst der Standard Englisch wieder übernommen wird. Da diese Einstellung erst nach einem Neustart des Rekorders zur Verfügung steht, können Sie auch mit "Next step" durch den Assistenten gehen ohne Einstellungen vorzunehmen. Am Ende bestätigen Sie mit "OK". Nach einem Neustart stehen dann die deutschen Menüs zur Verfügung.

Der SDI/AHD Rekorder ist in der Lage auch Netzwerkkameras anzuzeigen und aufzunehmen. Dabei haben Sie aber nicht die vollen Möglichkeiten die ein Netzwerkrekorder bietet. Im Assistenten wird aber angeboten IP-Kameras einzubinden. Dieser Punkt gilt **nicht** für SDI oder AHD Kameras, da Diese automatisch angezeigt werden, und kann deshalb, wenn nur SDI-Kameras verwendet werden, übergangen werden.

Nachfolgend sind die Menübilder des Assistenten dargestellt. Eine genaue Beschreibung dazu finden Sie weiter hinten bei den Erläuterungen zu den einzelnen Menüs.

	Hauptmenü	
Geräteeinstellung Datum		
Sprache	Deutsch	~
Aufnahmemodus	Überschreiben	~
Aufnahmezeit	Keine Begrenzung	~
Videostandard	PAL	~
Autom. Abmeldung:	10	
Gerätename	DVR	
Standard Ar	wenden Abbrechen	Nächster Schritt

		Haup	tmenü		
Geräteeinstellun	g <u>Datum</u> leit manuell einste	len			
Datum/Zeit	2018 - 03 - 22	14 : 52 : 45	Trennzeichen	-	~
Datumsforma	Jahr Monat Tag	~	Zeitformat	24 Std	~
NTP-Dienst	aktivieren				
NTP Server	time.nist.gov		NPT Port	123	
Time Zone	GMT+00:00	~	Intervall(min)	10	
Sommerzeit	und Winterzeit				
Тур	Woche	~	Umstellen(min	60	~
Startzeit	März. 🗸	1e 🗸	Son 🗸	3 hour 🗸	3 min 🗸
Endzeit	Nov. 🗸	1e 🗸	Son 🗸	3 hour 🗸 🗸	3 min 🗸
Standard	Anwende	en Abbred	chen		Nächster Schritt

P Adresse	192 • 168 • 178 • 220
DHCP aktivleren	
Netzwerkmaske	255 • 255 • 255 • 0
Gateway	192 • 168 • 178 • 1
Primäre DNS	202 • 96 • 134 • 133
Sekundärer DNS	8 • 8 • 8
Broadcast IP	0 • 0 • 0 • 0
MAC-Adresse	00:00:1B:1D:BD:65
TCP Port	5000
HTTP Port	80
RSTP Port	554



		and the		dan an	New States	THAT THE	Ka	imera hin	zu		and the second		
Gerät	verbunder	1									Ba	ndbreite: 80/80 Mi	b
	КАМ	3earbeiter	Löschen	Konf.	Link IP			Po	rt Pr	otokoll	Firmware Ver	sion	and the second
-	1	/	٦	٢	🥥 19	2.168.178.2	24	80	Of	NVIF	1	ALL	
			Here a	(DECKED)	and the second	(TARKE)	Ge	erät such	en			A State	
									F	ilter	Onvif und Privat	~	
					earbeite	IP	•	Port	Protokoli	Firmw	vare Version		
					\$	Suche		Hinzuf.	Ab	brechen			
										Lange			
14 m													
	Hinzul	Aut	tomatisch	Lö	schen	Abbreche	n					Vorheriger Schritt	Nächster Schritt





Beenden Sie den Assistenten über "erfolgreich abgeschlossen". Als Ergebnis erhalten Sie die Vorschauoberfläche. Wenn der Assistent übersprungen wird gelangen Sie ebenfalls an diese Stelle.

Vorschau Oberfläche

			2018.03.22 14:58:08
	NO VIDEO		HD VIDEO
-			
	HD VIDEO	NO CONFIG	NO CONFIG
-			•
	NO CONFIG	NO CONFIG	NO CONFIG
CI17			

Nachdem das System vollständig gestartet ist wird die Standard-Vorschau angezeigt. Es werden je nach Gerät und Einstellung unterschiedlich viele Kanäle angezeigt. Rechts oben wird das Systemdatum und die Systemzeit angezeigt. Weiterhin wird für jeden Kanal ein Statussymbol angezeigt. Die Anordnung der Kanäle kann mit der Maus beliebig geändert werden. Klicken Sie dazu den Kanal an und verschieben ihn an die gewünschte Stelle. Befindet sich dort schon eine andere Kamera werden, werden die Kanalfenster getauscht.

- E Dieser Kanal nimmt momentan ein Video auf
 - : Dieser Kanal hat eine Bewegung registriert

Unter den Kanälen wird folgendes Kontextmenü angezeigt. Dieses erscheint aber nur wenn eine Kamera angeschlossen und der Kanal angeklickt ist.



Die Symbole stehen für folgende Aufgaben:



Taste Bildschirm Drehung. Klicken Sie auf die Schaltfläche um den Bildschirm 90 $^{\circ}$ im Uhrzeigersinn um drehen, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, den Bildschirm abermals im Uhrzeigersinn um 90 $^{\circ}$ zu drehen.



Instant Playback-Taste. Klicken Sie auf die Schaltfläche um die letzten 5 Minuten der Aufnahme des jeweiligen Kanals wieder zu geben.



Audio-Ausgangstaste. Klicken Sie hier, um die Ausgangslautstärke und die Stummschaltung des Kanals einzustellen.



Elektronische Zoom-Taste. Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste einen Rahmen auf dem Bildschirm. Der Bereich wird interpoliert und im Vollbild dargestellt. Ist die Auflösung der Kamera größer als die des Bildschirmes wird das Bild ohne Qualitätsverlust vergrößert. Rechts unten im Bild wird ein Vorschaubild des gesamten Bildes dargestellt. Mit der Maus können sie hier den kleinen Rahmen (Vergrößerungsbereich) verschieben und somit auch das vergrößerte Bild. Ein Klick mit der rechten Taste setzt die Vergrößerung wieder zurück.



Bild Einstellungs-Taste, Klicken Sie um Kanalhelligkeit, Kontrast, Sättigung und Schärfe der Kamera einstellen zu können.



Wenn Sie den Mauszeiger übe die Schaltfläche bewegen werden Ihnen Bildrate, Übertragungsrate, Bildauflösung und Codierung angezeigt.



Blendet das Kontextmenü aus.

Rechtsklick mit Maus

Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Vorschaufenster erhalten sie folgendes Menü:



Die wichtigsten Funktionen des Rekorders sind in diesem Menü zusammengefast. Die hier aufgeführten Menüpunkte können zum Teil auch über "Menü" aufgerufen werden. Dort sind auch noch mehr Einstellungen möglich.6

- Menü: Ruft das Hauptmenü auf.
- ▶ 1-Win: Wählen Sie einen aus 32 maximal möglichen Kanälen aus.
- ▶ 4-Win: Wählen Sie eine Vierergruppe aus. (Kanäle 1-4, 5-8, ...32)
- ➢ 8-Win: Wählen Sie eine Achtergruppe aus. (Kanäle 1-8, 9-16, ...32)
- ➢ 9-Win: Wählen Sie eine Neunergruppe aus. (Kanäle 1-9, 8-16, ...32)
- ▶ 16-Win: Wählen Sie eine Sechszehnergruppe aus. (Kanäle 1-16, 17-32)
- ➢ 25-Bilder: Wählen Sie eine Gruppe (Kanäle 1-25, 8-32)
- Poll/Umschaltung: unterstützt polling dekodierte Ausgabe in Übereinstimmung mit einem voreingestellten Zeitintervall.
- Record Setup: Video-Backup Schnittstelle festlegen, USB Disk einstecken, Kanal und Datum festlegen welches Sie sichern wollen.
- Add Camera: IP Kameras hinzufügen
- > Playback/Wiedergabe: Aufnahmewiedergabe.
- PTZ: Der DVR unterstützt PTZ Steuerung um Kameras fernsteuern zu können. Siehe Kapitel PTZ-Steuerung.
- > DVR Image: Bild- Farbeinstellungen. Siehe im entsprechenden Kapitel.

Poll/Kanalumschaltung

Kamerakanäle werden nach einer voreingestellten Sequenz nacheinander angezeigt. Stellen Sie Zeit und Modus hierfür ein.

Man Deale	的时期的研	Kanalumschaltung		×
Aktivieren				
Zeit(sek.)	5			
Ansicht	1			. 🗸
	Standard	Speichern	Abbrechen	

Aktivieren: Setzen Sie den Haken für "Ein".
Zeit(sek.): 1-255 Sekunden
Ansicht: Wahlweise können 1, 4, 9, Kanäle abgerufen werden.
Standard: Proll-Einstellungen werden auf Standard zurückgesetzt. (5 Sek. 1Kanal)
Speichern: Einstellungen werden gespeichert.
Abbrechen: Menü ohne speichern verlassen.

Record Setup/Aufnahme-Einstellungen



Siehe hierzu auch den Menüpunkt "Menü→ Aufnahme". Über "Kopieren" lassen sich Einstellungen von einem Kanal auf andere übertragen.



Add Camera

Nur zum Einbinden von IP-Kameras. Diese Funktion sollte nur dann verwendet werden wenn zusätzlich zu den SDI bzw. AHD Kameras auch noch IP-Kameras mit angezeigt werden sollen. Bevor dies möglich ist muss vorher festgelegt worden sein dass der gewünschte Kanal für IP genutzt wird. Bearbeiten können Sie die einzelnen Kanäle indem Sie auf die Symbole 🖉 Bearbeiten, 🗟 Löschen bzw. 🚱 Konf. klicken.

Die Schaltfläche "Hinzufügen" zeigt die im System vorhandenen IP Kameras an und ermöglicht deren Einbinden.

Die Schaltfläche "Automatisch" bindet automatisch alle gefundenen Kameras ein. Die Schaltfläche "Manuell hinzufüg."ermöglicht es Kameras an Hand ihrer bekannten Daten einzufügen. Siehe auch im "Menü" → "Kamera" → "Kamera hinzu"

PTZ

Durch einen Rechtsklick auf das Kanalfenster erscheint das Menü über dem angeklickten Fenster. Nun klicken Sie auf PTZ. Der Kanal wird im Vollbildmodus dargestellt, und das PTZ Menü geöffnet. Über die **Pfeiltasten** kann die Kamera in die gewünschte Richtung bewegt werden.

PTZ			×
Kanal	5		~
Ptz Kontrolle	}em	einsame K	ontroll
	+	Zoom	-
	+	Fokus	
	+	Iris	
Geschwindigkeit		_ @—	4
Crui	ise se	t	

PTZ Kontrolle

Zoom: Mit den Tasten + / - vergrößern oder verkleinern Sie den Zoom.

Focus:	Mit den Tasten + / - stellen Sie das Bild scharf.
Iris:	Mit den Tasten + / - stellen Sie die Aufnahmehelligkeit der Kamera ein.
Geschwindigkeit:	Stellt die Geschwindigkeit ein, mit welcher die Kamera bewegt wird. Werte
	von 0 bis / sind moglich.

Cruise set: Festlegen der Touren die von der Kamera gefahren werden sollen.

Wählen Sie mit "**Patrol**" die Tour aus, welche eingestellt werden soll. Drei Touren sind möglich. Mit "**Presets**" legen Sie den gewünschten Anfahrtspunkt fest. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit und Verweilzeit ein und klicken auf "**Setzen**" Änderungen können vorgenommen werden in dem in der Tabelle bei der gewünschten Nummer auf den Stift *in Spalte Setup* oder zum Löschen auf den Papierkorb *geklickt wird*.

Gemeinsame Kontrolle

νTZ		×
Kanal	4	~
Ptz Kontrolle	Gemeinsan	ne Kontrol
Preset	1	~
S	tarten	
Patrol	1	*
Cri	uise An	
Crui	ise AUS	

Preset: Durch Auswahl eines voreingestellten Punktes stellt sich die Kamera auf diesen ein. **Patrol:** Wählen Sie die gewünschte Tour aus. 1, 2, 3

Über den Punkt "Starten" kann die Tour gestartet werden.



Hinweis

Der DVR kann 128 Punkte anfahren. Dieser Wert kann in Abhängigkeit von der verwendeten Kamera aber auch geringer sein.

DVR Image/Bildeinstellungen

In diesem Fenster können Sie die Bildschirmeinstellungen des Recorders vornehmen. Einstellbar sind Helligkeit, Kontrast, Sättigung und Schärfe. Speichern Sie anschließend die Einstellungen.

Die gleichen Einstellungen finden Sie auch unter "Menü" → "Kamera" → "Bild". Dort jedoch in deutscher Sprache.



Menü

Hauptmenü



Im Hauptmenü sind alle Funktionen des DVR zusammengefasst. Diese werden nachfolgend erläutert.





Bild 1



Bild 2

Nr.	Name	Beschreibung
1	Kalender	Die rot markierten Tage enthalten Aufnahmen. Klicken Sie einen Tag an um ihn anzuzeigen. In der Zeitleiste wird angezeigt zu welcher Uhrzeit Aufnahmen erfolgt sind.
2	Kanalauswahl	Wählen Sie die Kanalnummer aus, die abgefragt werden soll. (Sie kön- nen mehrere Kanäle, abhängig von der Geräteleistung, gleichzeitig aus- wählen.)
3	Dateiauswahl Schaltfläche (Mehr)	Wählen Sie Datum Kanalnummer und Aufnahmetyp. Es erscheint ein Menü (Bild 2) in welchem die entsprechenden Dateien aufgelistet sind. Doppelklicken Sie die gewünschte Datei an, oder klicken einfach und geben dann einen Klick auf die Schaltfläche zum starten des Videos.
4	Backup/Sicherung	Wählen Sie aus der Liste die Datei(en) aus, welche Sie sichern wollen. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Backup". Jetzt sehen Sie das Backup- Menü. Klicken Sie auf "Speichern" um den Sicherungsvorgang zu beginnen. Überprüfen Sie die Dateien noch einmal. Sie können die aktuelle Auswahl auch wieder abbrechen. Siehe unten.
5	Wiedergabe Kontrollbereich	Mit der Bedienleiste Wiedergabe können Sie die Wiedergabe starten und anhalten. Weiterhin kann auch schnell vorwärts und rückwärts abge- spielt werden. Die Wiedergabegeschwindigkeit wird mit jedem Klick verdoppelt. von 1x bis 16x
6	Zeitleiste	In der Zeitleiste werden die Aufnahmen als farbiger Balken dargestellt. Klicken Sie auf Diesen an der gewünschten Zeitposition um die Wieder- gabe von dort aus zu starten. Im 4 Fenstermodus erscheinen 4 Zeitleisten sonst nur eine.

7	Videoaufnahmetyp auswählen	Wählen Sie den Video Typ aus, welcher wiedergegeben werden soll. Es kann gewählt werden zwischen; Alles, Daueraufnahme und Bewegung.
8	Auswahl der Zeit- strahl-Einheit	Zeitstahlunterteilung kann eingestellt werden auf 24h, 2h, 1h und 30min. Je kleiner die Zeiteinheit ist umso genauer kann der Zeitpunkt für die Wiedergabe eingestellt werden.

In der Dateiliste können Sie die Startzeit und die Videoart der Aufnahme sehen. Wählen Sie eine Videodatei aus wird die Startzeit, Endzeit und Dateigröße unter der Dateiliste angezeigt. Werden mehrere Dateien ausgewählt werden nur die Daten der letzten Datei angezeigt.

Rekord Backup

Um Dateien auf ein USB-Speichergerät zu sichern, setzen Sie vor die Dateien einen Haken und klicken dann auf "Speichern". Das Speicherformat ist .avi. Es öffnet sich jetzt ein Fenster, in welchem die ausgewählten Dateien angezeigt werden. Markieren Sie jetzt die zu sichernden Dateien. Über die Schaltfläche "Backup" wird die Sicherung gestartet. Mit einem Rechtsklick in das Fenster kommen Sie wieder zurück zum Wiedergabefenster.

Rekord-Backup										
Verbleibend:	924.000 MB	Erforderlich:	39.211 MB	Dateityp	AVI	~				
	КАМ Тур	Startzeit		Endzeit	Größe	•				
1	1 R	2018-03-23 14	:51:10	2018-03-23 14:52:26	39.211	MB				
ID			Backup Lo	g						
1	AL	Ifzeichnungsdatei[1][98%]Die Si	cherung läuft, bitte war	ten.					
	Aktu	alisieren	Backup	Leeren						

Verbleibend:	Zeigt den noch freien Speicherplatz auf dem USB-Speichergerät.
Dateityp:	Backup Video Dateiformat.
KAM:	(Kamera) Videoaufzeichnungskanal, zu dem die Videodatei gehört.
Тур:	Video-Typ, mit normal Video- und Alarm-Video-Auswahl.
Startzeit / Endzeit:	Der Zeitbereich der Videodatei.
Aktualisieren:	Aktualisiert die Anzeige der Schnittstelle und die angezeigten Daten.
Backup:	Startet die Sicherung der ausgewählten Daten.
Leeren:	Entfernt alle (Videodatei) Enträge aus der angezeigten Liste.

Über dieses Menü lassen sich die gespeicherten Daten auf USB Geräte speichern ohne in den Wiedergabemodus zu wechseln.



Exportieren

					Exportieren		×
Hauptmenu >	Daten expo	rtie					
	Dateityp				Alle		~
	Kanal				Alle		
	Dateiform	nat			Aufnahme		
	Startzeit				Bewegung		
	Endzeit				2018 - 03 - 26 07 : 40 : 10		
		3	Kanal	Тур	Startzeit	Endzeit	Größe
	2			R	2018-03-26 07:26:06	2018-03-26 07:36:53	248.341 MB
	5	2		R	2018-03-26 07:36:53	2018-03-26 07:42:38	142.447 MB
	52	3	3	R	2018-03-26 07:26:07	2018-03-26 07:42:37	272.585 MB
	Dataines		823 17/ 110	Batt/Gauge			
	Dateigrof	Se	663.374 MB	Rest/Gesamt	0.000 MB/0.000 GB		
	Fast Bad	ckup	Suche	Leeren	Start Abbrechen		
Vorschau							

Dieser Menüpunkt stellt eine Erweiterung des oben erläuterten Punktes **REKORD BACKUP** dar. Zusätzlich gibt es hier aber noch die Möglichkeit, nicht nur komplette Dateien zu sichern sondern, die Start- und Endzeit für den Videoexport festzulegen.

Dateityp	Alle / Aufnahme / Bewegung
Kanal	Kanalnummer
Dateiformat	Nur als .avi Datei speicherbar.
Startzeit	Legt den Anfang des zu sichernden Zeitraumes fest.
Endzeit	Legt das Ende des zu sichernden Zeitraumes fest.
Suche	Zeigt alle, in dem oben festgelegten Bereich befindlichen Aufnahmen auf der Fest-
	platte an.
Start	Startet die Datensicherung der ausgewählten Dateien.
Fast Backup	Startet die Datensicherung für den festgelegten Zeitraum.
Leeren	Löscht die Anzeige der Dateiliste.
Abbrechen	Beendet das Exportieren und geht zurück ins Menü.



HDD, Festplattenverwaltung

Wenn die Festplatte/n angeschlossen wurden, werden in der HDD-Verwaltungsliste die Informationen zur Festplatte angezeigt. Vor der ersten Nutzung der Festplatte muss diese formatiert werden. Wenn das System feststellt, dass die Festplatte nicht formatiert werden muss, zeigt der HDD-Status (State) "Aktiv" an. Wenn die Verbindung nicht erfolgreich hergestellt werden konnte oder die Festplatte nicht erkannt werden konnte, wird die Warnung "Keine Verbindung zur Festplatte!" Angezeigt.

No:	Zeigt Die Nummer der Festplatte an.
Status: (State)	Ermittelt den aktuellen Arbeitsstatus der Festplatte. Sie können nur verwen- den, wenn "Aktiv" angezeigt wird. Nach Abschluss der Formatierung müs- sen Sie das Gerät neu starten, der Status wird dann als "Aktiv" angezeigt.
Gesamtkapazität: (Total capacity)	Die gesamte verfügbare Festplattenkapazität darf 6 TB nicht überschreiten.
Residual Capacity:	Anzeige der Restkapazität der aktuellen HDD.
Gerätetyp: (Device type)	SATA
Refresh:	HDD-Informationen in der Liste aktualisieren.
Format:	Wählen Sie die Festplatte aus, die zuerst formatiert werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche " Formatieren ", Popup-Warndialog "Alle Daten auf der Festplatte werden gelöscht. Fortfahren?". Zum Formatieren klicken Sie auf " Bestätigen " ansonsten auf " Abbrechen ".
Abbrechen: (Cancel)	Kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.





Aufnahme



Wenn die Sie im Menü "Aufnahme" gewählt haben, wird die Aufzeichnungsschnittstelle angezeigt.



Bitte wählen Sie zuerst die Kanalnummer. Sie können "Alle" auswählen, wenn Sie für alle Kanäle festlegen möchten.
Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche, um den entsprechenden Datensatztyp aus- zuwählen. Es gibt (Dauer-) Aufnahme und Bewegung. Wenn Sie Bewegung wählen müssen Sie noch Einstellungen unter
"Menü → Kamera →Bewegung" vornehmen.
Legen Sie den Aufnahmezeitplan fest. Die Kamera startet / stoppt automatisch die Aufnahme entsprechend dem konfigurierten Zeitplan. Durch setzen eines Häkchens vor dem Wochentag legen Sie fest, für welche/n Wochentag/e die Änderungen vor- genommen werden sollen. Wenn Sie für jeden Tag den Zeitplan gleich festlegen müssen, wählen Sie "Alle".
Der grüne Streifen steht für die normale Aufnahme, der Gelbe für die Aufnahme, die durch Bewegung ausgelöst wird. Bis zu 6 Perioden können für jeden Tag konfi- guriert werden. Die Zeiträume sollen sich nicht gegenseitig überlappen. Eine Aus- nahme ist nur dann sinnvoll, wenn die Bewegungserkennung ausschließlich der Meldung des Ereignisses dient.
Löschen Sie den Zeitraum für den aktuell ausgewählten Aufnahmetyp.
Dieses Symbol öffnet ein Eingabefenster, über welches Sie die Aufnahmezeiten noch feiner einstellen können. (Siehe nächstes Bild) Mit " Speichern " werden die Einstellungen übernommen und zurück ins übergeordnete Menü gegangen. Mit " Abbrechen " wird zurückgegangen ohne zu speichern.

Zeitplan													
Aktuelle Wochen	plan Sonntag												
Zeitplan 1	🛃 Aufnahme	Bewegung	00	:	00	-	24	:	00				A
Zeitplan 2	Aufnahme	Bewegung	00	:	00	-	00	:	00				
Zeitplan 3	Aufnahme	Bewegung	00	:	00		-00		00				
Zeitplan 4	Aufnahme	Bewegung	00		00	-	00	:	00				
Zeitplan 5	Aufnahme	Bewegung	00		00	-	00	:	00				
Zeitplan 6	Aufnahme	Bewegung	00		00	-	00		00				
anwenden fi													
Alle													
🕎 So.	Mo.	Di.	Mi.				Do.			Fr.		Sa	I.
											34 1		
		Speichern			Abb	rect	nen						

Standard:

Parameters

Stellt die Standardparameter für die Aufzeichnung wieder her.

Kopieren: Nach Abschluss der Einrichtung können Sie auf die Schaltfläche "**Kopieren**" klicken, um das aktuelle Setup auf andere Kanäle zu kopieren.

Anwenden: Parameter der aktuellen Schnittstelle speichern.

>

Abbrechen: Kehren Sie zur vorherigen Verwaltungsoberfläche zurück.

and a subscript man							
		Aufnahme	×				
Aufnahmeplan	Encode parameters						
Parametere	Kanal		~				
Parameters >	Encode Level		·				
		Hauptstream	Substream				
	Encode Mode		Video Video				
	Encode Type	H264	✓ H264 ✓				
	Auflösung		• •				
	Stream Control		VBR VBR				
	I-Frame Interval	0	0				
	Quality		V Worst V				
	Frame Rate	O 0	0				
	BitRate(Kb/S)	0	0				
	Refer Bitrate(Kb/S)	512-8192	128-2048				
		Abbuscher					
	Anwenden	Addrechen					
		×					
🔊 Vorschau							

Hier lassen sich, sofern notwendig, die einzelnen Kanäle in den Übertragungseigenschaften ändern.



Kamera



(nur für IP-Kameras)

Der Rekorder ist in der Lage auch **IP-Kameras** darzustellen und aufzunehmen. Dies sollte aber nur dann geschehen, wenn z.B. eine vorhandene IP-Kamera in ein neues SDI oder AHD System integriert werden soll. Für IP-Anwendungen empfiehlt es sich, sofern das möglich ist, spezielle IP-Rekorder verwenden.

Über die Schaltfläche "Hinzuf." werden die im Netz befindlichen Kameras gesucht und angezeigt. Um IP-Kameras nutzen zu können müssen die Kanäle, die verwendet werden sollen, vorher auf IP umgestellt werden. Siehe unter: "Hauptmenü \rightarrow Einstellungen \rightarrow Channel config".

Im Kamerasetup können Sie die Kamera Ihrem System anpassen und die Einstellungen speichern. Danach werden sie im Hauptbildschirm angezeigt.

Es besteht auch die Möglichkeit Die Kamerawerte manuell oder automatisch einzugeben.

Zum Entfernen einer Kamera setzen Sie einen Haken in das zugehörige Kontrollkästchen, und klicken anschließend auf "Löschen".

							Kamera-Management			18.200 X
🦋 Kamera hinzu >	Kamera hina	zu								Bandbreite: 76/80 Mb
OSD S		КАМ	Bearbeiten	Löschen	Konf.	Link	IP	Port	Protokoll	Firmware Version
🛃 Bild 📎			/	٥	0	0	192.168.178.224	80	ONVIF	
🕐 Bewegung										
Videoverlust										
💓 PTZ	A.K.									
🐨 PTZ-Einstellungen 📎										
🛃 Privatsphäre Maske 🚿										
Channel Name										
	Hinzu	Jf.	Manuell hinz.	Automatis	ch	Löschen	Abbrechen			
💿 Vorschau >										

Die angezeigten Symbole in der Kameraliste haben folgende Bedeutung:

Kamera Setup

1

	Kamera	a Setup							
Aktivieren									
Kanal	CH2		~						
Protokoll	ONVIF		~						
Vorschau	Sub		~						
Benutzername	admin								
Passwort	*****								
IP	192 • 168 • 1 • 168								
Port	80								
	Speichern	Abbrechen							

Kamera Parameter

 \odot

	Paramet	ers		
Kanal	1			
Encode Level	Baseline			•
	Hauptstrean	n	Substre	am
Encode Mode	Video	~	Video	
Encode Type	H264	~	H264	,
Auflösung	2592x1520	~	640x360	,
Stream Control	VBR	~	VBR	
I-Frame Interval		25		15
Quality	Ordinary	~	Ordinary	
Frame Rate		0 — 25	0	15
BitRate(Kb/S)	3072		512	
Refer Bitrate(Kb/S)	512-8192		128-2048	

0

0

- Link, zeigt an wenn die Kamera mit dem Rekorder verbunden ist.
- Löscht die Kamera aus der Liste.



(Gilt nur für IP-Kameras. Das OSD-Menü kann für jede Kamera separat eingestellt werden.)

		Kamera-Management		×
🦏 Kamera hinzu 🔗	OSD Konfiguration			
OSD >	Kanal	4		~
	Channel Name	CH4		
Bild	2018.03.22 15:06:41	Zeit		
Bewegung		Text	57	
Videoverlust		Datumsformat	Jahr Monat Tag	~
🥶 PTZ >		OSD Position	Oben links	~
💮 PTZ-Einstellungen >				
🛐 Privatsphäre Maske >				
Channel Name				
	Anwenden Abbrechen			
Vorschau >				



(Einstellung von Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung und Farbton für jeden einzelnen Kanal)

		Kamera-Management	×
🦅 Kamera hinzu	Bildeinstellungen		
osd 🔊	Kanal	1	~
Bild >		Helligkeit	- 128
		Kontrast	- 128
Bewegung		Sättigung	- 128
Videoverlust		Farbton 🥥	- 128
💭 PTZ	" I have been i		
🗊 PTZ-Einstellungen			
Rrivatsphäre Maske			
Channel Name	Standard Anwenden Abbrechen		



In diesem Menüpunkt werden die Eigenschaften der Bewegungserkennung für jeden einzelnen Kanal festgelegt. Wählen Sie den gewünschten Kanal aus und stellen Sie die Empfindlichkeit der Erkennung ein. Sie haben 7 Einstellmöglichkeiten (Niedrigste...Mittel...Höchste)

		Kamera-Management	×
🦙 Kamera hinzu 📏	Bewegungsmelder		
🛅 OSD 📎	Kanal	3	V Erkennungsbereich
	Empfindlichkeit	Mittel	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
🚅 Bild 🔶	Erkennung aktivieren	1	
🚱 Bewegung >	Tonalarm		
Nideoverhust	Email senden		
videovenust	Aufnahmedauer	2	
💭 РТД	Aufnahmezeit(Sek)	60	
🗊 PTZ-Einstellungen >	Standard Kopieren Anwenden	Abbrechen	
Rivatsphäre Maske			
Channel Name			

Über die Schaltfläche "Erkennungsbereich", lässt sich der Bereich einschränken welcher für die Bewegungserkennung genutzt werden soll.

Das Fenster ist mit einer Maske versehen, welche das Bild abdunkelt. Mit der Maus können Sie beliebige Bereiche markieren, welche für die Erkennung genutzt werden sollen. Diese Bereiche sind dann normal zu erkennen. Für jede Kamera ist nur eine Empfindlichkeitseinstellung möglich. Bitte achten Sie darauf, das bei einer Nutzung der Bewegungserkennung im "Menü \rightarrow Aufnahme \rightarrow Aufnahmeplan" für jede Kamera die Wochentage und die Uhrzeit eingestellt werden müssen an denen eine Aufnahme erfolgen soll.



"Aufnahmedauer": Klicken Sie das Kontrollkästchen an, um die Kanalaufnahmefunktion ein- / auszuschalten. Die Zeit die nach einer Bewegungserkennung aufgenommen wird, legen Sie unter "Aufnahmezeit" fest. (0 - 255 Sekunden)



Stellen Sie hier für jede Kamera ein, ob und welche Art der Alarmierung bei einem Videoverlust

erfolgen soll.

		Kamera-Managament X
🦅 Kamera hinzu 🛛 🚿	Videoverlust	
osd >	Kanal	3
	Aktivieren	
🚅 Bild 📏	Screen display	
🛞 Bewegung 🛛 🚿	Email senden	
Videoverlust	Tonalarm	
PTZ >	Standard Anwenden Abbrechen	
🗊 PTZ-Einstellungen >		
Rivatsphäre Maske		
Channel Name	k ·	



Einstellungen für steuerbare Kameras

		Ka	amera-Management						×
🥰 Kamera hinzu 📏	PTZ								
osd >	Kanal								~
🛃 Bid >>		Presets	5						• 🗸
Bewegung		Sel	tzen Starter	1					
Videoverlust		PTZ Pa	atrol						~
PIZ >		Nr.	Name	Preset	Geschwindigkeit	Verweildauer	Setzen	Leeren	
P DTZ Fastalassa		1	PTZ Patrol1	0	0	0	1	٦	ŕ
D PIZ-Einstellungen		2	PTZ Patrol1	0	0	0	/	٦	
Rivatsphäre Maske		3	PTZ Patrol1	0	0	0	1	٥	
Channel Name		4	PTZ Patrol1	0	0	0	1		
		5	PTZ Patrol1	0	0	0	2	۵	
	🕞 🔺 🚽 🕂 Zoom 💻	6	PTZ Patrol1	0	0	0	1		
	- Fokus -	Sta	rten Leoror	Allos löscho					
		318		Alles losciel					
	Geschwind 4								
				•					

Diese Einstellungen gelten ausschließlich für steuerbare Kameras und haben keinerlei Einfluss auf andere Kameras.

Über Presets wählen Sie den Anfahrpunkt für die Kamera aus und übernehmen ihn mit "**Setzen**". Mit "**Starten**" fahren Sie den Punkt an. Es können 255 Punkte angefahren werden. Mit "**PTZ-Patrol**" können Sie zwischen 3 Fahrrouten wählen.

Image: Discht den Punkt aus der Fahrroute.

1

Öffnet folgendes Fenster. Stellen Sie hier für den jeweiligen Punkt ein wie schnell der Punkt

angefahren werden soll, und wie lange die Kamera an diesem Punkt verweilen soll.

	Cruise Einst.				
Presets Nr.	1		~		
Verweitzeit	0				
Geschwindigkeit	0		. 🗸		
	Bestätigen	Abbrechen			
	A State of the sta		and the second and the second second		

Steuerteil für die Kamera.

Die Pfeile zeigen die Bewegungsrichtung der Kamera an.

Zoom (Brennweitenänderung), Fokus (scharfstellen) und Iris (Blende) werden durch die Schaltflächen + und – geändert.

Die Fahrgeschwindigkeit wird über den Schieberegler eingestellt.





Diese Einstellungen müssen zwischen Kamera und Rekorder angepasst werden, damit eine Steuerung erfolgen kann. Entnehmen Sie die notwendigen Einstellungen aus den mitgelieferten Unterlagen der Geräte. Speichern Sie die Einstellungen durch einen Klick auf "Anwenden".

	and the second second			Kamera-Management	×
🥰 Kamera hinzu 📎	PTZ-Einstellungen				
SD SD	Kanal		3		~
	- Protokoli		PelcoD		
🚑 Bild 📎	Adresse		0		
Bewegung	Baudrate		2400		~
	Data Bit		8		~
	Stop Bit				*
👮 PTZ 💦 📎	Prüfen		NONE		~
PTZ-Einstellungen	Standard Kopiere	n Anwenden	Abbrechén		
Rivatsphäre Maske					
Channel Name					



Blenden Sie die Bereiche aus dem Bild aus, welche nicht von anderen Personen gesehen werden sollen. Ziehen Sie dazu mit der Maus bis zu drei verschiedene Bereiche im Vorschaufenster. Diese werden dann im fertigen Bild geschwärzt angezeigt. Bestätigen Sie mit "Anwenden" um die Bereiche zu übernehmen.

		Kamera-Management	×
🦏 Kamera hinzu	Privatbereich Maskeneinst		
osd	Kanal	3	×
🛒 Bid		Alles löschen	
Bewegung	H H ST	Zone 1 löschen	
Videoverlust		Zone 2 löschen	
PTZ		Zone 3 löschen	
PTZ-Finstellungen			
Privatenharo Masko	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N		
	Anwenden Abbrechen		
		그는 그는 문제에서 동안에 있는 것이 같이 봐.	



Hier lassen sich die Namen für die einzelnen Kanäle Ihren lokalen Bedingungen anpassen. Die Namen werden dann im OSD Menü angezeigt.

			Kamera-Management	×
🤹 Kamera hinzu 💦	Channel Name			
	Channel1	CH1	Channel2	CH2
	- Channel3	СНЗ	Channel4	CH4
🥖 Bild >	Channel5	CH5	Channel6	CH6
Bewegung >	Channel7	Channel7 CH7		СНВ
	Channel9	СН9	Channel10	CH10
Videovenust	Channel11	CH11	Channel12	CH12
😴 PTZ 💦 🔪	Channel13	CH13	Channel14	CH14
👼 PTZ-Einstellungen >	Channel15	CH15	Channel16	CH16
Privatsphäre Maske	Standard Anw	renden Abbrechen		
Channel Name				



>

Konfiguration

		Konfiguration
🔆 Hauptmenü >	Einstellungen Datumseinstellung	
🧔 Netzwerk 🛛 🚿	DVS Setup-Assistent automatisch starten	
Pildechirm	Sprache	Deutsch
	Aufnahmemodus	Überschreiben 🗸
! Störungsmeldung >	Aufnahmezeit	No limit 🗸
🔍 Benutzer 📏	Videostandard	
Channel config	Autom. Abmendung.	
	Konfig. importieren Konfig exportieren Standard	Anwenden Abbrechen
	k	
🜔 Vorschau >		

Einstellungen

- Nehmen Sie den Haken bei "DVS Setup-Assistent automatisch starten" heraus, damit der As-• sistent beim Starten des Rekorders übersprungen wird.
- Sprache: Stellen Sie hier die gewünschte Menüsprache ein, sofern Sie es nicht schon beim ersten Start am Anfang bzw. im Setup-Assistent gemacht haben.
- Aufnahmemodus: [Überschreiben] Wenn die Festplatte voll ist, werden die ältesten Aufnahmen überschrieben.
- Aufnahmezeit: Die Aufnahmezeit kann auf 5, 6, 7, 15, oder 30 Minuten begrenzt werden. Standardmäßig ist die Aufnahme unlimitiert.
- Video Standard: PAL / NTSC, PAL ist voreingestellt.
- Automatische Abmeldung: Der Benutzer des Rekorders wird nach einer festgelegten Zeit (bis 120 Minuten) abgemeldet. Der Rekorder arbeitet allerdings weiter. Um Änderungen im System vornehmen zu können muss sich wieder angemeldet werden. Wenn Sie sich den Anmeldevorgang ersparen wollen, speziell die Eingabe des Passworts, dann schalten Sie den Anmelde-Assistenten aus, indem Sie in der Zeile "Automatische Abmeldung" den voreingestellten Zahlenwert auf "0" ändern. Danach klicken Sie auf "Anwenden" und im neu erscheinenden Menü auf "Bestätigen" zur Speicherung.
- Gerätename: Hier können Sie dem Rekorder einen neuen Namen geben.

"Konfig exportieren" ermöglicht die aktuelle Konfiguration auf einen USB Stick zu sichern. "Konfig importieren" ermöglicht eine gespeicherte Konfiguration wieder zurück zu spielen.

Datumseinstellungen

Stellen Sie hier die aktuelle Zeit ein und legen Sie fest wie das Datums und Uhrzeitformat aussehen soll. Wenn eine automatische Umschaltung der Sommerzeit gewünscht ist müssen Sie bei "Sommerzeit und Winterzeit" einen Haken setzen und Monat, Woche und Stunde der Umstellung eingeben. Wenn ein Internetanschluss vorhanden ist, können Sie auch einen NTP Server zur Synchronisation verwenden. Beachten Sie, dass auch die richtige Zeitzone eingestellt werden muss. Über die Schaltfläche "Zeitabgleich Kamera" wird festgelegt, welche Kameras zeitlich synchronisiert werden sollen.

!Achtung! Beim Zurückstellen der Uhr, beim Zeitwechsel, wird die gleiche Zeit zweimal gespeichert. Dies kann zu Datenverlusten oder zu Problemen bei der Wiedergabe führen.





IP/Port

Legen Sie hier die Zugangsdaten zu Ihrem Netzwerk fest. Die Daten sind in erster Linie von Ihrem Router abhängig. Hier das Beispiel einer Fritz-Box. Es wird geraten kein DHCP sondern eine feste Adressierung zu verwenden, um ein stabiles Arbeiten zu garantieren. Stellen Sie als erstes die Adresse des Gateways ein. Bei der Fitz-box ist das standardmäßig 192.168.178.1. Als nächstes tragen Sie die Adresse ein welche der Rekorder bekommen soll ein. Dabei sind die ersten drei Zahlengruppenidentisch mit dem Gateway. Die letzte Gruppe muss eine freie Adresse Ihres Routers sein. Empfohlen wird die 220. Die anderen Einstellungen sollten nur dann geändert werden wenn eine Änderung unbedingt notwendig ist. Übernehmen Sie die Einstellungen mit "Anwenden". Sollte versehentlich eine falsche Einstellung vorgenommen worden sein, welche man nicht einfach zurückverfolgen kann, ist es möglich mit der Schaltfläche "Standard" alles zurück zu setzen und noch einmal neu anzufangen. Die Schaltfläche "Aktualisieren" liest die eingestellten Daten neu ein.

	Konfiguration	×
🄅 Hauptmenü 🛛 🚿	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP PPPOE Cloud Speicher Teinet	앞봉主
Notzwerk >	IP Adresse 192 • 168 • 178 • 220	
	DHCP aktivieren	
Bildschirm	Netzwerkmaske 255 • 255 • 0	
🕕 Störungsmeldung >	Gateway 192 • 168 • 178 • 1	
2 Parts	Primäre DNS 202 • 96 • 134 • 133	
Denutzer	Sekundárer DNS 8 • 8 • 8 • 8	
Channel config	Broadcast IP 0 • 0 • 0 • 0	
	MAC-Adresse 00:00:1B:1D:BD.85	
	TCP Port 5000	
	HTTP Port 80	
	RTSP Port 554	
	Attualiserun Standard Anwenden Abbrechen	
🕟 Vorschau >		

Um andere Netzwerkanwendungen nutzen zu können müssen Sie die entsprechenden Punkte im Menü (Email, FTP...) eintragen. Wenn Sie dies nicht nutzen, übergehen Sie diese Punkte. Nachfolgend sehen Sie die einzelnen Menüs dazu.

DDNS

		Konfiguration	×
🔅 Hauptmenü 🛛 🚿	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP PPP	OE Cloud Speicher Telnet	
Netzwerk >	DDNS aktivieren		
	DDNS Typ C	DRAY	·/ · · · ·
Bildschirm	Aktualisierungsintervall(Sek) 6	10	
! Störungsmeldung >	Benutzername		
Benutzer	Passwort		
	Domain		
Channel config	Standard Anwenden Abbrechen		

Email

		Konfiguration				
🔅 Hauptmenü	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP	PPPOE Cloud Speicher Telnet				
Netzwerk	Email-Alarmmeldung aktivieren					
	SMTP Server	smtp.MailServer.com				
Eildschirm	SMTP Port	465				
• Störungsmeldung	Benutzername	User				
2	Passwort					
Benutzer	Absender	User@domain.com				
Channel config	Empfänger	User@domain.com				
	Betreff	DVR ALERT				
	Nachrichtenintervall (Min)					
	Verschlüsselung	SSL V				
	Anhang					
	Time period1	00 : 00 - 24 : 00				
	Time period2	00 : 00 - 00 : 00				
	Email Test Standard Anwenden	Abbrechen				

P2P

		Konfiguration	×
🔅 Hauptmenü 🛛 🚿	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP PP	PPOE Cloud Speicher Teinet	
Netzwerk >	Status	Online	
	P2P aktivieren		EEIP
Eildschirm	Aktive Nutzer	0	
🔶 Störungsmeldung 💦 📎			
2. Benutzer			
Channel config	- 26.20 State - 3		
	Android IOS 9	9780410573169	
	Aktualisieren Anwenden Abbrechen		

FTP

		Konfiguration
🔅 Hauptmenü 🛛 🚿	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP P	PPOE Cloud Speicher Telhet
Netzwerk >	FTP aktivieren	
	FTP Server	0 • 0 • 0 • 0
Bildschirm	FTP Port	21
Störungsmeldung	Benutzername	
0 Benutzer	Passwort	
Denutzer	Datei	
Channel config	Kanal	1 ·
	Woche	Do
	Zeitphase 1	00 : 00 - 00 : 00
	Zeitphase 2	00 : 00 - 00 : 00
	Test Standard Anwenden A	bbrechen

UpnP

A CALL NO THE A CALL OF A			Konfiguration		×
🄅 Hauptmenü 🛛 🚿	IP/Port DDNS Email P2	P FTP <mark>UpnP</mark> PPP	OE Cloud Speicher Teinet		
Netzwark >	Aktivieren				
Bildschirm >	Status				
	Externe IP		0 • 0 • 0 • 0		
December 1	Port Mapping Tabelle				
	■ Nr.	Servername	Protokoll	Interne Port	Externe Port
Channel contig					
	Hinzuf. Löschen	Standard Anw	enden Abbrechen		

PPPOE

and the second second		Konfiguration
🔅 Hauptmenu	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP F	PPOE Cloud Speicher Telmet
Netzwerk	Aktivieren	
- Hote Hold	Server name	
Bildschirm	Passwort	
1 Störungsmeldung	IP Adresse	0 • 0 • 0
Dentana -	Net mask	0 • 0 • 0
Z. Denuizer		
Channel config	Standard Anwenden Abbrechen	

Cloud Speicher

	Konfiguration	×
🔅 Hauptmenü	PIP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP PPPOE Cloud Speicher Teinet	
Netzwerk	Aktivieren	
	Dropbox 🔲	Bind
Eildschirm	Coogle	Bind
. Störungsmeldung	Upload Ordner event_picture	
Deputrer	Benutzemame	
Benutzer	Kapazität	
Channel config	Berutzt	
	Test Standard Anwenden Abbrechen	

Telnet

								Co	nfiguration					×
🔅 General	> IP/Port	DDNS	E-mail	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Storage	Telnet					
S Network	> Enable													
Display	> Apr	ply	Can	cel										
Exceptions														
<u>)</u> User														
Channel config														



Auflösung: Stellen Sie die Auflösung auf die optimale Bildschirmauflösung des Monitors ein. Eine zu hohe Auflösung kann dazu führen, dass nichts mehr angezeigt wird. In diesem Fall müssen Sie zum Einstellen einen Monitor mit höherer Auflösung verwenden. Danach kann auch ein Monitor mit geringerer Auflösung eingesetzt werden.

		Konfiguration	×
🔅 Hauptmenü	Bildschirm		
Netzwerk	Auflösung	1920x1080	~
	UI-Transparenz	0	- 16
Bildschirm	OSD-Zeit anzeigen		
. Störungsmeldung	Show channel name		
D Benutzer	Standardansicht	9 Bilder	*
Channel config	Standard Anwenden Abbrechen		
		k	
			14

UI-Transparenz:Transparenz der EinstellfensterOSD-Zeit anzeigen:Zeigt die Uhrzeit im OSD Menüs des Vorschaufensters an.Show channel name:Zeigt den Kanalnamen im OSD Menüs des Vorschaufensters an.Standardansicht:Legt fest wie viele Kanäle standardmäßig im Fenster angezeigt werden.



Sie können sowohl für einen Festplattenausfall wie auch für einen Netzwerkausfall eine Fehlermeldung ausgeben. Setzen Sie den Haken bei der gewünschten Aktion.

		Konfiguration	×
🔅 Hauptmenü 🛛 🚿	Festplattenausfall Netzwerkausfall		
Netzwerk	Fehlermeldung	Keine Festplatte	*
	Aktivieren		
Bildschirm >	Screen display		
Stcrungsmeldung >	Email senden		
C Poputror	Tonalarm		
Denutzer	Standard Anwenden Abbrechen		
Channel config			



Mit der Schaltfläche "Neuer Benutzer" können zusätzlich zum Administrator noch weitere Nutzer angelegt werden. Diesen können unterschiedliche Berechtigungen zugewiesen werden. Klicken Sie dazu, in der Spalte Berechtigung, auf die Schaltfläche mit dem Stift 🥖.

	Neue Be	enutzer	
Benutzername			
Passwort			
Bestätigen			
Stufe	Betreiber		
	Saidam	Abbrechen	



Hier werden die Kanäle festgelegt welche für IP-Kameras verwendet werden sollen. Standardmäßig sind die ersten Kanäle, für die BNC-Buchsen vorhanden sind, auf HD-SDI bzw. AHD eingestellt. Diese Kanäle können in Zweiergruppen auf IP eingestellt werden. Die weiteren Kanäle sind fest auf IP eingestellt.



Hier werden Informationen zum System nur angezeigt. Änderungen können an dieser Stelle nicht vorgenommen werden.

System Info

Zeigt für jeweils 4 Kanäle die Eigenschaften der angeschlossenen Kameras an. Es wird die Kameranummer, die Übertragungsrate, die Auflösung der Kamera und ein Diagramm des Datenstromes angezeigt. Sind mehr als 4 Kameras angeschlossen, können über die Schaltfläche Page 1 v die nächsten Kameras angezeigt werden.

		Systemwartung	×
		Systemwartung	×
Systeminfo >	Stream Info Version Info		
E Log	Gerätename	Digital Video Recorder	
	Model-Nr.	4-CHANNEL	
Manuelles Update	Version	SDI_DVR_3521A_334S_4_v7.1.49.1	
🚳 Online Update	Datum	Nov 27 2017 08:41:49	
💥 Auto-Restart	Abbrechen		
🥥 Werkseinstellungen			
	k		

Version Info

Zeigt den Gerätenamen, die Modellnummer, die Firmwareversion und das Datum der Firmware.



Mit Log können alle Aktionen des Rekorders in einem Zeitfenster von 7 Tagen angezeigt werden. Geben sie bei Startzeit und bei Endzeit den Tag und die Uhrzeit ein und klicken dann auf "Abfrage". In der Liste erscheinen nun alle Aktionen in dem angegebenen Zeitraum. Sollten nicht alle Aktionen darstellbar sein, können Sie mit der Bildlaufleiste die Tabelle scrollen. Alternativ können Sie auch die Schaltflächen "Oben" und "Unten" verwenden. Die Schaltfläche "Leeren" entfernt die Anzeige löscht aber nicht die Daten.

					Systemwart	ing		×
5 Systeminfo	Log							
Log	Typ Startzeit Endzeit			Alle Protok	colle			~
				2018 - 03 - 22 00 : 00 : 00 2018 - 03 - 22 23 : 59 : 59				
Manuelles Update								
🚯 Online Update	> Nr.	Zeit				Ereignis	Benutzer	
💥 Auto-Restart	> 1	20180322-15:23:09				Anmeldung	admin	·
A Warksainstellungan	2	20180322-15:08:52				Konfiguration speichern	admin	
Trenacinatellungen	3	20180322-15:07:53				Konfiguration speichern	admin	
	4	20180322-15:05:36				Konfiguration speichern	admin	
	5	20180322-15:05:18				Konfiguration speichern	admin	
	6	20180322-14:55:53				Konfiguration speichern	admin	
	7	20180322-14:55:53				Aufnahme öffnen <manuell></manuell>	admin	
	8	20180322-14:53:19				Konfiguration speichern	admin	
	Warning:You ca	n only query 7 days!						
	Abfrage	Oben	Unten	Leeren	Abbrechen			



Soll ein manuelles Update durchgeführt werden, wird eine aktuelle Updatedatei benötigt. Diese muss vom Original-Hersteller oder Lieferanten bezogen werden, da fremde Firmware zur Zerstö-

rung des Rekorders führen kann. Wenn ein USB-Speicher mit der Firmware Datei in die USB Steckdose eingesteckt wird, erscheint der Dateiname im oberen Feld. Sollte dies nicht der Fall sein so klicken Sie auf aktualisieren. Achtung: Es funktionieren nur ein mit FAT32 formatierte Speicher. Klicken Sie die gewünschte Firmwaredatei in der Liste an und dann auf "Upgrade". Der Vorgang kann mehrere Minuten dauern. Danach wird der Rekorder neu gestartet. Schalten sie den Rekorder in dieser Zeit auf keinen Fall ab, da sonst das System nicht mehr startet.

			Systemwartung			×
Systeminfo	Manuelles Update					
📋 Log 💦 📎	Nr.	Name		Größe	Datum	
1 Manuelles Update						
🚯 Online Update						
💥 Auto-Restart						
🥏 Werkseinstellungen 🚿						
	Aktualisieren	Upprade Abbrechen				



Für das Onlineupdate muss eine Netzwerkverbindung mit Internetzugang vorhanden sein. Soll das Update immer automatisch erfolgen, muss der Haken bei "Auto update" gesetzt werden und die Updatezeit eingestellt werden. Vor einem Update wird immer erst geprüft, ob eine neue Firmwareversion vorhanden ist. Wenn kein Auto Update eingestellt ist, klicken Sie sie auf "Prüfen". Liegt eine neu Version vor, können Sie diese mit "Anwenden" installieren.

		Systemwartung	×
Systeminfo	Online Update		
	Status	Aktuelle VersionSDI_DVR_3521A_334S_4_v7.1.49.1	
	Auto update		
Manuelles Update	Update Zeit	00:00	~
Online Update	Prüfen Anwenden Abbrechen		
💥 Auto-Restart			
🥏 Werkseinstellungen 🚿			

Anderenfalls erscheint ein Fenster mit der Meldung "Kein Upgrade-Packet".





Diese Funktion ermöglicht es das System zu einem definierten Zeitpunkt (Nie, Tag, Woche, Monat)

neu zu starten. "Standard" setzt das System auf voreingestellte Werte zurück. "Anwenden" speichert die Änderungen. "Abbrechen" geht ins übergeordnete Menü zurück.

				Systemwartung				×	
Systeminfo	Auto-Restart								
Log	Automatische Neustart								
	Jede Woche		✓ Mi.	~	3 Std	~	3 Min	. *	
Manuelles Update	Standard Am	wenden Abbrech	en e						
🙆 Online Update									
Auto-Restart	>								
🥏 Werkseinstellungen	2								
		100							
(A) Mortinoin	atollyman 1								

Mit Werkseinstellungen ist es möglich bestimmte Grundeinstellungen des Rekorders wieder herzustellen. Es können fünf Bereiche unabhängig voneinander ausgewählt werden, damit nicht alle Einstellungen bei einem Reset verloren gehen. Für einen vollständigen Reset müssen alle Haken gesetzt werden.

	Systemwartung	×					
📃 Systeminfo 🛛 🚿	Werkseinstellungen						
📋 Log 🔷 🚿	Wiederherstellungssatz-Standardparameter						
	Kamara-Voreinstellung wiederherstellen						
Manuelles Update	Konfigurationevorgabe Parameter wiederherstellen						
🚯 Online Update 💦 📎	Wiederherstellung der Wartungsvorgabe						
💥 Auto-Restart 🛛 🚿	Werkseinstellungen wiederherstellen						
🕑 Werkseinstellungen >	Anwenden Abbrechen						



Herunterfahren

Zum Ausschalten des Rekorders sollten Sie Diesen nicht einfach vom Netz trennen, sondern über dieses Menü herunter fahren. Sie können das System komplett herunter fahren oder neu starten. Es besteht auch die Möglichkeit den Nutzer abmelden und den Rekorder mit einem anderen Nutzer wieder anmelden ohne das System komplett herunter fahren zu müssen.



1

Bedienung über Netzwerk

Um den Rekorder mit dem Netzwerk zu verbinden öffnen Sie den Internetexplorer und geben die Netzwerkadresse des Gerätes ein. Voraussetzung ist, dass die Netzwerkeinstellungen im Rekorder vorher eingestellt wurden. Siehe Punkt "Netzwerk" \rightarrow "IP/Port" Die ersten drei Zahlengruppen Ihres Netzwerks müssen übereinstimmen. Die letzte Zahlengruppe steht für das jeweils angeschlossene Gerät. Als Gateway muss ebenfalls noch die Adresse Ihres Routers eingetragen werden. Standard für eine Fritzbox ist z.B. 192.168.168.1. Es empfiehlt sich kein DHCP zu verwenden, da es in Ausnahmefällen zu Adresskonflikten kommen könnte. Die Einstellungen müssen Sie direkt am Rekorder durchführen. Diese finden Sie unter "Menü - \rightarrow Konfiguration \rightarrow Netzwerk".

Nach dem ersten Aufruf der Adresse werden Sie aufgefordert ein Aktiv-X Element zu installieren, sofern es nicht bereits durch ältere Installationen erfolgt ist. Sollte es hierbei Probleme geben müssen Sie die Sicherheitsstufe des Browsers und/oder die Firewall-Einstellungen ändern.

Browser Login

Nachdem das Plug-in installiert ist erscheint ein Anmeldefenster. Zunächst sollten Sie beim ersten Start die Sprache umstellen.

Standard-Benutzername ist "admin" und das Standard-Passwort "12345".

Stellen Sie rechts oben im Fenster die Sprache gleich als erstes auf Deutsch ein, da sonst unabhängig von der eingestellten Systemsprache die Seite in Englisch angezeigt wird.



© Herospeed Technology Limited. All Rights Reserved.

Nach dem Login erscheint die Livevorschau wie unten abgebildet. Angeschlossene und eingerichtete Kameras werden gleich mit angezeigt.

- **1. Systemmenü** Einschließlich Live View, Wiedergabe, Konfiguration, Hilfe, Abmelden und Anmeldebenutzername anzeigen.
- **2. Echtzeit-Überwachungskanal** Öffnen / Schließen Vorschau, Aufnahme und Stream-Umschaltung. Zeigt alle Kanäle des Gerätes an.

1		DVF	į	Live-Ansicht	Wiedergabe	Einstellungen	admin	0	Hel	p 🖻	Beer	nden
	DVR			Kanal1 Bitrate:3066K/s				PTZ				
	🐁 Kanal 01	G	:3					ĸ	÷	я	۵.	8
	🔥 Kanal 02	13	0.00					4	65		0	0
	🔥 Kanal 03	13	13						0	-		-
	🔥 Kanal 04	13	1					ĸ	ŧ	×	0	0
	🔥 Kanal 05	13	8. 8					_	_	_0		5
	🔥 Kanal 06	13	8					R		(5)		-
	🐁 Kanal 07	G	18					Pres	et 1			
4	🔥 Kanal 08	G	:3					Pres	set 2			
	🔥 Kanal 09	13	10					Pres	set 3			
	A Kanal 10	1	3					Pres	set 4			
	A Kanal 11	G	3B					Pres	set 5			
	🐁 Kanal 12	G	1				4	Pres	set 6			
	A Kanal 13	13	8					Pres	set 7			
	& Kanal 14	1	18					Pres	set 8			
	A Kanal 15	G	18					Pres	set 9			
	♣ Kanal 16	G	ំថ					Pres	set 10			
								Pres	set 11			
								Pres	set 12			
								Pres	set 13			
								Pres	set 14			
				3			a 69 🐨	Pres	set 15			~
				- m				Pres	set 16			

Symbol	Beschreibung
歳 Kanal 01	Öffnet Sie den entsprechenden Vorschaukanal. Immer nur Einer.
۲ <u>۵</u>	Durch klicken auf die Schaltfläche, beginnen Sie mit der Aufnahme, das Video wird auf der Computerfestplatte gespeichert.
8 	Umschalten zwischen Haupt- und Sub-Stream Main Stream Sub Stream

3. Kanal Vorschautasten

Symbol	Beschreibung
	Teilung des Vorschaufensters in 1, 4, 9 oder 16. Achtung: Das 1 Kanal-Fenster lässt sich nur einstellen, wenn alle Vorschaukanäle geschlossen sind.
	Wählen Sie aus ob der Main- oder Sub- Stream angezeigt werden soll. 1 steht für Main-Stream 2 für Sub-Stream
▶ / ■	Öffnet oder schließt alle Vorschaukanäle
0	Erstellt einen Schnappschuss.
	Ein- / Ausschalten der Kanalaufnahme aller aktiven Kameras.
⊕_	Digitaler Zoom
	Wechselt in der Einkanaldarstellung zum vorhergehenden bzw. nächsten Kanal. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche 🔳
s / s	Schaltet die Tonwiedergabe ein oder aus.
	Schaltet in die Vollbilddarstellung. Mit "ESC" wird wieder zurück geschaltet.

PTZ Einstellungsfenster

к † ж к + ж → (PTZ-Steuerrichtungstaste
C	PTZ Selbsttest
Q	Zoom Taste,
\odot	Fokussierungstasten
0	Blendensteuerungstaste
5	PTZ Geschwindigkeitssteuerung
72	Voreinstellungen
ů,	(Anruf) Aufruf eines voreingestellten Punktes
\$	Set: PTZ Einstellungen
•	Start/Stop: Automatische Fahrt ein- / aus- schalten
×	Löscht die Einstellung

Einstellungen / Configuration

Die Einstellmöglichkeiten entsprechen weitestgehend denen die direkt am Rekorder vorgenommen werden können. Allerdings ist der Bildaufbau etwas anders, und einige Punkte werden auch anders bezeichnet, haben allerdings die gleiche Funktion.

Local Config:

Dieser Punkt ist direkt am Rekorder nicht verfügbar. Hier werden die Pfade festgelegt, wo Dateien auf der Festplatte des PC's gespeichert werden.

Klicken Sie in der Hauptschnittstelle auf "Einstellungen \rightarrow Local Config", wie in der Abbildung unten gezeigt. Hier können Sie alle Speicherpfade auf dem lokalen Computer ansehen, und mit einem Klick auf "Durchsuchen" diesen auch ändern. Um den Pfad zu speichern klicken Sie auf die Schaltfläche "Speichern".

	DVR	Live-Ansicht W	ïedergabe	Einstellungen	(i) admin	🕜 Help	🔁 Beenden		
ø	Local Config	Local Config							
	Local Config								
0	IP Kameras	AufzDateieinstellungen							
۲	Aufnahme	Speichern unter	C:\DVR\Re	ecord		C	Durchsuchen		
,	Laufwerksverwaltung	Downloaddatei speichern unter	C:\DVR\Do	ownloadFiles	C	Ourchsuchen			
P	Einstellungen	Bild-Einstellungen							
()	Maintain	Screenshot speichern unter	ichern unter C:\DVR\Capture				Ourchsuchen		
-		Screenshot speichern Wdgb. z	u C:\DVR\PI	aybackPics		C	Ourchsuchen		
		Aufzeichnung speichern unter	C:\DVR\PI	aybackFiles	C	Durchsuchen			
		Speichern							

IP Kameras:

IP Kameras

Der Rekorder ist in der Lage auch IP-Kameras darzustellen und aufzunehmen. Dies sollte aber nur in Ausnahmefällen geschehen, wenn z.B. eine vorhandene IP-Kamera in ein neues SDI bzw. AHD System integriert werden soll. Für IP-Anwendungen empfiehlt es sich spezielle IP-Rekorder verwenden.

Über die *linke* Schaltfläche "Hinzufügen" werden die im Netz befindlichen Kameras gesucht und angezeigt. Die gefundenen Kameras werden in einem neuen Fenster angezeigt. Durch das setzen eines Hakens vor der gewünschten Kamera und klicken auf "Hinzufügen" wird die Kamera übernommen. Die Schaltfläche "Modell" bedeutet dabei "Suchen". Zurück kommen Sie über die Schaltfläche "Abbrechen". Mit der *rechten* Schaltfläche "Hinzufügen" können Sie die Kamerawerte manuell eingeben.

Um IP-Kameras nutzen zu können müssen die Kanäle, die verwendet werden sollen, vorher auf IP umgestellt werden. Siehe unter: "Einstellungen → Einstellungen → Channel Config".

Im Kamerasetup können Sie die Kamera Ihrem System anpassen und die Einstellungen speichern. Um die Einstellungen der Kameras zu ändern stehen die beiden Links "Aendern" zur Verfügung. Um eine Kamera wieder zu entfernen verwenden Sie "Löschen".

Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden, werden die Kameras im Hauptbildschirm angezeigt.

	DVR	Li	ve-Ansicht	Wie	dergabe	Einstellu	ngen	(i) admin	🕜 Help	😁 Beenden
ø	Local Config	IP Ka	meras							
0	IP Kameras		Hinzufügen		Hinzufügen	Lös	schen			
	IP Kameras		Kanal	Aendern	Löschen	Aendern	IP	Port	Protocol	
	OSD Einstellungen		1	Aendern	Löschen	Aendern	192.168.178.221	80	ONVIF	
	Image									
	Bewegungserkennung									
	Video Loss									
	PTZ Setup									
	Volume									
	Privacy Mask									
	Kanal Name									
۲	Aufnahme									
A	Laufwerksverwaltung									
Ģ	Einstellungen									
0	Maintain									

	DVR	Live-Ansicht	Wiedergabe	Einstellungen	admin	🕜 Help	🔁 Beenden
٩	Local Config						
0	IP Kameras		Camera Setup				
	IP Kameras OSD Einstellungen Image Bewegungserkennung Video Loss PTZ Setup Volume Privacy Mask Kanal Name Aufnahme Laufwerksverwaltung Einstellungen		Kanal Aktiviert Protocol Ansicht Benutzername Passwort IP Port OK	CH02 V ONVIF V Sub Stream V admin ••••• 192.168.178.221 80 Abbrechen			

OSD Einstellungen

Für jeden einzelnen (IP) Kanal kann festgelegt werden was im OSD Menü erscheinen soll. Es kann Datum und Uhrzeit sowie das Datumsformat ausgewählt werden. Außerdem ist es noch möglich einen OSD Text einzugeben. Als Position stehen oben links und unten links zur Verfügung.



Image

Kameras, die z.B. wegen ungünstiger Lichtverhältnisse, ein schlechtes Bild liefern können hier nachträglich in Helligkeit Kontrast, Farbsättigung und Schärfe korrigiert werden. Bewegen Sie den jeweiligen Schieberegler nach rechts oder links.



Bewegungserkennung

	DVR	Live-Ansicht	Wiedergabe	Einstellungen	(i) admin	👩 Help	🔚 Beenden
ø	Local Config	Bewegungserkennung	9				
0	IP Kameras	Kanal	CH01		×		
	IP Kameras OSD Einstellungen Image Bewegungserkennung Video Loss PTZ Setup Volume Privacy Mask Kanal Name						
	Aufnahme	Bereich zeichnen	Alles löschen				
•	Einstellungen	Aktiviert	Empfindlichkeit	М	itte 🔽		
		✓ Aufnahme ☐ Sende Email Speichern	Aufnahmedaue	r (in Sekunden) 6()		

Zum Sparen von Festplattenspeicher sollte die Bewegungserkennung verwendet werden. Diese muss immer an zwei Stellen eingestellt werden. Zum einen im Punkt **Aufnahme** (siehe dort) und hier in Bewegungserkennung. Die Bereiche welche für die Erkennung verwendet werden sollen müssen mit der Maus markiert werden. Klicken Sie dazu erst auf "**Bereich zeichnen**". Nun klicken Sie ins Bild, und ziehen mit gedrückter linker Maustaste die gewünschten Bereiche. Mit der rechten Maustaste können Sie markierte Bereiche wieder entfernen. Um die gesamten Markierungen zu löschen klicken Sie auf "**Alles löschen**". Die Empfindlichkeit kann in 7 Stufen eingestellt werden. (Höchste….Mitte….niedrigste) Diese gilt für den gesamten markierten Bereich. Die Aufnahmedauer kann im Bereich von 1 bis 255 Sekunden eingestellt werden. Um die Bewegungserkennung zu nut-

zen muss das Kontrollkästchen "**Aktiviert**" mit einem Haken versehen sein. Zum Starten der Aufnahme muss auch noch ein Haken im Kontrollkästchen "**Aufnahme**" gesetzt sein. Zum Übernehmen der Einstellungen klicken Sie auf die Schaltfläche "**Speichern**".

Video Loss

Video Loss								
	Kanal	СН03 🗸						
	Alles auswählen							
	Aktiviert							
	Screen Display							
	Sende Email							
	Buzzer Alarmierung							

Legen Sie hier fest, was bei einem Videoverlust (Ausfall eines Kamerasignals) passieren soll. Klicken Sie in das entsprechende Kontrollkästchen und anschließend auf "**Speichern**".

PTZ		
Kanal	CH03	~
Protocol	PelcoD	~
Address	0	
Baud Rate	2400	~
Data Bit	8	\checkmark
Stop Bit	1	~
Check	NONE	~
Speichern		

PTZ Setup

Diese Einstellungen müssen zwischen Kamera und Rekorder angepasst werden, damit eine Steuerung erfolgen kann. Entnehmen Sie die notwendigen Einstellungen aus den mitgelieferten Unterlagen der Geräte. Speichern Sie die Einstellungen durch einen Klick auf "**Speichern**".

Volume

Volume		
Kanal	CH01	
✓ Stumm		
Output Gain		88
Speichern		

Einstellung der Ausgangslautstärke sofern die Audiofunktion des Rekorders genutzt wird.

Privacy I	Mask	(Privatzonen	Maskierung)
------------------	------	--------------	-------------



Es können drei unabhängige Zonen mit der Maus gezogen werden, welche in der Live Ansicht mit einer blauen Fläche abgedeckt werden. Änderungen, wie das Entfernen eines Hakens, werden immer mit "Speichern" übernommen. Diese Einstellmöglichkeit gibt es nicht für IP-Kameras. Eine Privatzonenmaskierung muss hier direkt mit der Kamera (im Browsermenü der Kamera) vorgenommen werden.



Kanal Name

Kanal Name			
CH1	CH1	/	~
CH2	CH2		
СНЗ	CH3		
CH4	CH4		
CH5	CH5		
CH6	CH6		
CH7	CH7		
CH8	CH8		
CH9	CH9		
CH10	CH10		
CH11	CH11		
CH12	CH12		
CH13	CH13		
0044			
Speichern			

Jedem Kanal kann ein spezifischer Nutzername zugeordnet werden. Standardmäßig ist "CH" und eine laufende Nummer vorgegeben.

Aufnahme:

Um ein Aufnahme durchführen zu können muss im Wochenplaner mit der Maus der Zeitbereich markiert sein an welchem aufgenommen werden soll. Der obere Balken (blau) steht für eine Dauer-

aufnahme, der untere für eine Aufnahme bei Bewegung. Wenn ein Farbbalken angeklickt ist erscheinen rechts und links vom Balken Punkte (Anfasser) zum verschiebendes Balkens bzw. ein kleines Fenster zur direkten Zahleneingabe. Siehe auch "Aufnahme" im Rekordermenü.



Komprimierung

	DVR	Live-Ansicht	Wiedergabe	Einstellungen	() admin	🕜 Help	😁 Beenden
ø	Local Config	Komprimierung					
0	IP Kameras	Kanal	CH03		·		
۵	Aufnahme	Encode Level	High Profile		 		
	Aufnahme	Encode Format	Main Stream		 		
	Komprimierung	Main Stream					
a	Laufwerksverwaltung	Encode Mode	Video		 Image: A set of the set of the		
P	Einstellungen	Encode Type	H264		 Image: A set of the set of the		
()	Maintain	Auflösung	1080P		 		
		Stream Control	VBR				
		I-Frame Interval	0		2		
		Quality	Well		 		
		Frame Rate			25		
		Bitrate(Kb/S)(Kb/s)	2560				
		Speichern					

Vom System her sind die voreingestellten Werte optimal angepasst. Sollten Sie z.B. auf Grund Ihrer örtlichen Gegebenheiten, bereits vorhandener Systemkomponenten oder Ihres vorhandenen Netzwerkes Probleme bekommen, so haben Sie hier die Möglichkeit Ihre Kameras, im Main- und Sub-Stream optimal anzupassen.

Laufwerksverwaltung

	DVR	Live-An	sicht Wie	dergabe Eins	tellungen	🦲 admin 👩	Help 😁 Beenden
ø	Local Config	Laufwerksv	erwaltung				
0	IP Kameras	Serienn	Zustand	Gesamtgroeße	Verwendet	t Geraetet	ур
۲	Aufnahme	01	In Verwendung	3907.019GB	3723.389GI	B SATA	~
A	Laufwerksverwaltung						
	Laufwerksverwaltung						
P	Einstellungen						
0	Maintain						
							>
		Form	matieren Warnur	ng: CENETEC NVR startet r	ach Formatierung automatisc	sh neul	
		FUI	naueren wannu	ng. OENETEO NVITStattet I	automaticitung automatisc	ar noo:	

Zum Aufnehmen von Videos muss eine Festplatte im Rekorder eingebaut sein. Bevor diese genutzt werden kann, muss sie aber formatiert werden. Setzen Sie einen Haken vor der Festplatte die formatiert werden soll, und klicken dann auf formatieren. Verfahren Sie genauso wenn der Inhalt einer Festplatte komplett gelöscht werden soll.

Achtung: der Rekorder startet nach der Formatierung automatisch neu!

Einstellungen:

General

Hier finden Sie die wichtigsten Grundeinstellungen des Rekorders.

Sprache:	Stellen Sie die Menüsprache ein. (Einige Begriffe bleiben aber englisch)
Aufnahmemodus:	Bei "Überschreiben" werden, wenn die Festplatte voll ist, die ältesten Auf- nahmen überschrieben.
Überschreiben nach:	Legen Sie fest nach wie vielen Tagen die Aufnahmen überschrieben werden sollen, auch wenn die Festplatte noch nicht voll ist.
Videoformat:	PAL / NTSC
Auflösung:	Bildschirmauflösung, abhängig vom verwendeten Bildschirm
Autom. Abmeldung:	Meldet den Nutzer nach der eingestellten Zeit ab, der Rekorder läuft aber weiter und nimmt auch weiter auf.
Geraetename:	Name des Rekorders der im Netz angezeigt wird.

	DVR	Live-Ansicht	Wied	lergabe	Einstellungen		(i) admin	🧿 Help	🔁 Beenden
ø	Local Config	Einstellungen	Datum	Dst					
0	IP Kameras	Sprache auswählen		Deutsch		~			
۲	Aufnahme	Aufnahmemodus	Aufnahmemodus Überschreiben nach (in Tage) Uni Videoformat PAI Auflösung 192	Überschreiben		•			
A	Laufwerksverwaltung	Überschreiben nach (ir		Unbegrenzt		~			
Ţ	Einstellungen	Videoformat Auflösung		PAL 1920×1080		~			
	General	Autom. Abmeldung (in	Minuten)	120					
	Netzwerk	Geraetename		DVR					
	Ausnahme								
	Benutzerverwaltung	Speichern							
	Channel Config								
0	Maintain								

Netzwerk

Die Menüpunkte unter Netzwerk entsprechen weitestgehend denen aus dem Rekordermenü. Es ist allerdings zu beachten, dass die Anordnung auf dem Bildschirm anders ist, und einige Punkte eine abweichende Bezeichnung haben. Die Einstellungen sind aber völlig identisch. Siehe auch dort. Nachfolgend sind die einzelnen Menüs dargestellt.

IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
NIC-Einstellungen							
		Aktiviere DHCP					
IP Addresse		192.168.178.222					
Netzwerk Maske		255.255.255.0					
Gateway		192.168.178.1					
TCP Port		5000					
RTSP Port		554					
HTTP Port		80					
Geraete MAC		00:00:1B:1D:BD:65					
Broadcast IP		0.0.0.0					
DNS							
DNG							
Primaere DNS		202.96.134.133					
Sekundaere DNS		8.8.8.8					
Speichern							

IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
DDNS							
DDNS aktiviert							
DDNS Typ	OR	λY	~				
Aktualisierung (Sek.)	60						
Benutzer							
Passwort							
Domain Name							
Speichern							

IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
_							
Aktiviere Email B	enachrichtigung						
Absender Addresse	U	lser@domain.com					
SMTP Server	s	mtp.MailServer.com					
Port	4	65					
Anhang							
Betreff	D	VR ALERT					
Sendeintervall(Min)	1						
Verschluesselung	S	SSL	~				
Benutzername	U	lser					
Passwort	•	•••••					
Bestaetigen	•	•••••					
Empfaenger Address	e1 U	lser@domain.com		Test			
Zeitintervall1	0	: 0 ~24	: 0				
Zeitintervall2	0	: 0 ~0	: 0				
Speichern							
L							



IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
FTP							
aktiviere FTP							
FTP Server	0.0	0.0.0		Test]		
Port	21						
Benutzername							
Passwort							
Bestaetigen							
Datei hochladen							
Kanal	CH	101	~				
Week	Fr		~				
Zeitintervall1	0	: 0 ~0	: 0				
Zeitintervall2	0	: 0 ~0	: 0				
Speichern							

IP	P/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PP	POE	Cloud Speicher
	ktiviort								
	KUVIEIT								
Zusta	ind								
Intern	ie IP								
Exterr	ne IP								
Port N	Mapping Tabell	e							
	Index	Server na	me	Protokoll	Interner Port	Externer Port			
	Hinzufügen	Lös	schen						
	Speichern								

IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
PPPOE							
Aktiviert							
Benutzername							
Passwort							
IP							
Netzwerk Maske							
Speichern							

IP/Port	DDNS	Email	P2P	FTP	UPnP	PPPOE	Cloud Speicher
Cloud Speicher							
Aktiviert							
Dropbox		Binden					
Google		Binden					
Cloud-Web							
Bestätigungscode							
Test							
Upload Ordner	6	event picture					
Benutzername		Kapazitaet		Bereits genutzt			
		0.00 MB		0.00 MB			
Speichern							

Ausnahme (Störungsmeldung)

Im Rekordermenü, als Störungsmeldung bezeichnet, ist die Darstellung und Bedienung etwas anders gestaltet, erfüllt aber die gleichen Funktionen.

Bei Ereignisart können Sie wählen aus:



Mit den Kontrollkästchen können Sie auswählen welche Aktion bei welchem Fehler ausgeführt werden soll.

Au	Isnahme			
	Ereignisart	Keine Fe	stplatte	~
	Alles auswählen			
	Aktiviert			
	Sende Email			
	Buzzer Alarmierung			
	Screen Display			

Die Einstellungen werden mit "Speichern" übernommen.

Benutzerverwaltung

In der Benutzerverwaltung werden alle registrierten Benutzer angezeigt. Über den Link "Aendern" haben Sie die Möglichkeit das Passwort und die Zugangsrechte zu ändern. Beim Administrator kann nur das Passwort geändert werden.

Neue Nutzer können über die Schaltfläche "Benutzer hinzufügen" eingefügt werden. Dieser erscheint dann oben in der Tabelle.

Über den Link "Löschen" kann der Nutzer wieder entfernt werden. Über den Link "Aendern" in der Spalte Aendern wird das Passwort geändert und über den Link "Aendern" in der Spalte Autoritaet werden die Rechte der Nutzer festgelegt. Für die meisten Änderungen werden Administratorrechte benötigt.

Benutzerverwaltung

Index	Benutzername	Sicherheit	Level	Authoritaet	Aendern	Löschen
1	admin	schwaches Passwort	Manager	-	Aendern	-
2	а	schwaches Passwort	Betreiber	Aendern	Aendern	Löschen

Benutzer hinzufügen

Benutzer ändern	
Benutzername	а
Passwort aendern	
Altes Passwort	
Neues Passwort	
Bestaetigen	
Level	Betreiber 🗸
ОК	Abbrechen

Authoritaet			
Local Config	Remote Config	Channel Config	
Alles auswählen			
Lokal Kreuzfahrt-Set			
Lokal Festplatte			
Lokal Camera Setup			
Lokal General			
Lokal Netzwerk setzer	ı		
Lokal Anzeige			
Lokal Ausnahme			
Lokal Benutzerverwalt	tung		
🗹 Lokal System Informa	tion		
🗹 Lokal Protokollinforma	ition		
Lokal Manuelle Aktual	isierung		
Lokal Online Update			
Lokal Autom. Neustar	t		
Lokal Werkseinstellun	gen		
Lokal Shutdown Rebo	ot		
Lokal Channel Config			
Lokal Local Alarm			
OK	Abbreche	en Bewerben	

Über die Schaltfläche "Bewerben" werden die Einstellungen gespeichert.

Channel Config

Dieser Punkt dient dazu für die einzelnen Kanäle die Kameraart festzulegen. In der Spalte "HD" werden die Kanäle festgelegt die über Koaxialkabel mit den Kameras verbunden sind. In der Spalte "IP" wird festgelegt welcher Kanal für IP-Kameras reserviert wird. Die Kanäle die eine BNC-Buchse besitzen können sowohl auf IP wie auch auf AHD eingestellt werden. Die anderen Kanäle sind fest auf IP eingestellt. Nur der Kanal, der hier einen Haken hat, wird auch angezeigt. Unabhängig davon muss der IP-Kanal auch im Punkt "IP Kameras" bei der jeweiligen Kamera eingerichtet werden.

Channel	Config		
СН	HD	IP	
CH1		\checkmark	~
CH2		\checkmark	
CH3	\checkmark		
CH4	\checkmark		
CH5		\checkmark	
CH6		\checkmark	
CH7		\checkmark	
CH8		\checkmark	
CH9		\checkmark	
CH10			
CH11			
CH12			
CH13			~
0.144			
	Speichern		

Maintain: (Systempflege)

Versionsinformation zeigt alle relevanten Daten zum System an.

Versionsinformation	
Geraetename:	Digital Video Recorder
CENETEC Produktmodell:	4-CHANNEL
Versionsinformation:	SDI_DVR_3521A_334S_4_v7.1.49.1
Datum:	Nov 27 2017 08:41:49
WEB Versionsinformation :	7.1.48.171121
Plugin Versionsinformation:	7.1.44.5

Protokollinformationen zeigt alle Aktionen an, die der Recorder in einem festlegbaren Zeitfenster ausgeführt hat.

Protokolli	nformation				
Тур			Alle Protokolle		
Anfangsze	eit		2018-04-05 00:00:00		
Endzeit			2018-04-06 14:29:03		
	Abfragen		Leeren		
Serienn	Intervalle		Ereignis	Benutzername	
21	2018/04/05-12:34	:04	Hochladen	system	^
22	2018/04/05-12:33	:09	Neustart	admin	
23	2018/04/05-12:31	:51	Anmelden	admin	
24	2018/04/05-11:49	:49	Hochladen	system	
25	2018/04/05-11:48	:53	Neustart	admin	
26	2018/04/05-11:14	:39	Save the overlay configuration	admin	
27	2018/04/05-11:04	:27	Save the Channel name configuration	admin	
28	2018/04/05-10:59	:12	Save the Channel name configuration	admin	
29	2018/04/05-10:58	:55	Save the Channel name configuration	admin	
30	2018/04/05-10:42	:34	Save the overlay configuration	admin	
31	2018/04/05-10:37	:53	Save the overlay configuration	admin	
32	2018/04/05-10:36	:44	Save the overlay configuration	admin	
33	2018/04/05-10:20	:35	Videoverlust	system	
34	2018/04/05-10:04	:25	Einstellungen Bewegungserkennung speichern	admin	Y

Manuelle Aktualisierung ermöglicht eine Firmwareaktualisierung über eine Datei auf einem USB-Datenträger. Bitte verwenden Sie nur Originalsoftware vom Hersteller oder Händler, da sonst der Recorder zerstört werden kann.

Manuelle Aktualisierung			
System neu starten			
Restart			
Aktualizacja			
Firmware		Durchsuchen	Aktualizacja
Aktualizacja Status			
Hinweis	Der Aktualisierungsvorgang dauert ca. 1-6 Minuten, bitte schalten	Sie das Gerät nicht aus. Das Gerät wir	d nach dem Upgrade automatisch neu gestartet.

Automatischer Neustart

Diese Funktion ermöglicht es das System zu einem definierten Zeitpunkt (Nie, Tag, Woche, Monat) neu zu starten. "Standard" setzt das System auf voreingestellte Werte zurück. "Anwenden" speichert die Änderungen. "Abbrechen" geht ins übergeordnete Menü zurück.



Werkseinstellungen



Die Einstellungen des Rekorders auf "Werkseinstellung wiederherstellen" kann auf bestimmte Bereiche begrenzt werden. Wählen Sie die entsprechenden Bereiche aus und bestätigen Sie die Eingabe.



Mobiler App-Zugriff mit FreeIP

Laden Sie die App "Free IP" auf Ihr Mobiltelefon und installieren Sie Diese. Ihnen stehen dazu folgende Möglichkeiten zur Verfügung.

- 1. Auf dem Android-Handy Google App Store oder iPhone App Store geben Sie "FreeIP" suchen, herunterladen und installieren.
- 2. Scannen Sie die folgenden QR-Codes, um die App herunterzuladen und zu installieren.
- 3. Laden Sie von folgenden Websites herunter:

Android App: https://play.google.com/store/apps/details?id=com.xc.hdscreen iOS App: https://itunes.apple.com/cn/app/freeip/id898690336?mt=8





android

Öffnen Sie die FreeIP-App. Sind Sie bereits als Nutzer registriert geben Sie jetzt als erstes die E-Mail Adresse ein unter welcher Sie sich registriert haben, und darunter das zugehörige Passwort. (Als neuer Benutzer registrieren Sie als erstes ein Konto). Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:

- Tragen Sie Ihre Email-Adresse ein. Achten Sie darauf dass diese auch existiert und richtig geschrieben ist. Falls Sie Ihr Passwort einmal vergessen sollten, bekommen Sie es an diese Email-Adresse zugeschickt.
- vergeben Sie ein Passwort
- wiederholen Sie das Passwort
- Zur Sicherheit müssen Sie den rechts angezeigten Zufallscode in das nächste Feld eintragen.
- Tippen Sie nun auf Register um die Registrierung abzuschließen.

Nach einem kurzen Moment können Sie sich nun normal anmelden.

Diese Prozedur ist nur beim ersten Start der App notwendig. Die App merkt sich die Einstellungen und verwendet sie bei den nächsten Aufrufen.

Nach der Anmeldung und bei einem Neustart der App wird der Startbildschirm (Vorschau) geöffnet.



Um jetzt Ihre Kameras bzw. Rekorder nutzen zu können müssen diese der App hinzugefügt werden. Öffnen Sie das Hauptmenü indem Sie auf ≡ klicken. Wenn Sie angemeldet sind wird Ihre E-Mailadresse angezeigt.



Tippen Sie nun auf Gerätemanager. Sie sehen hier, dass jetzt 2 Ordner vorhanden sind.

My device = meine Kameras

share device = Kamera teilen

Es können aber auch weitere Ordner angelegt werden. Bei größeren Überwachungsstrukturen können Sie Kameras nach Belieben zuteilen, z.B. Kameras für Außenbereiche, Kameras für Innenbereiche usw.

Um eine Kamera oder einen Rekorder hinzuzufügen, tippen Sie auf den unteren Rand der Schnittstelle auf "+ Gerät hinzufügen", und dann auf QR-Code einscannen, wählen Sie "Die hinzuzufügende Seriennummer" in der QR-Code-Scan-Schnittstelle. Sollte ein Scan nicht gewünscht oder möglich sein, können Sie alternativ den Punkt 3 übergehen und die Daten von Hand eingegeben. Gehen Sie dazu auf IP/DDNS.



In diesem Menü "Manuell Hinzufügen" wählen Sie zuerst die Geräteart aus und füllen anschließend die Tabelle aus.



Im Gerätemanager werden die Geräte dann angezeigt. Zum Ändern der Eingaben, tippen Sie auf das Zeichen

≡ Gerätemanager	ß	< Informationen änd	dern Löschen	< м	anuell hinzufü	gen
Direct devices	3/3	IPC/FISH DVR	X/N/HVR	IPC/FISH		X/N/HVR
		9309		Gerätename		
schannel 1				Adresse		
😟 channel 2		192.168.178.222				
thannel 3		554		RTSP Port		
Q channel 4		admin		Benutzer		
K IPC AN				Passwort		
K2 IPC AN		12345				
		4		4		
🕀 Gerät hinzufügen		Spainbarn			Speichern	

Nach dem Anmelden der Geräte können die Geräte in der Vorschau angezeigt werden. Wechseln Sie dazu in das Hauptmenü und wählen dort Vorschau.



In diesem Fenster werden jetzt die einzelnen Kameras angezeigt. Die Darstellung kann in verschiedenen Fensterteilungen erfolgen. Standard ist die Viererteilung. Mit den Zahlen 1, 4, 9 und 16 unterhalb der Kamerabilder wird die Darstellungsart festgelegt. Können nicht alle Kameras gleichzeitig dargestellt werden, lässt sich die Darstellung einfach nach rechts oder links, zu den nächsten Kamers, schieben. Mit den nächsten Schaltflächen haben Sie folgende Möglichkeiten.



Video: Zeichnet die Livewiedergabe auf das Handy auf. Nochmaliges drücken beendet die Aufnahme wieder.



Screenshot: Speichert ein Bildschirmfoto auf dem Handy.



PTZ: Öffnet die PTZ Steuerung bei PTZ fähigen Kameras.



Alle schließen: Beendet alle Livewiedergaben

Die Aufnahmen lassen sich auch über die App abspielen. Gehen Sie dazu im Hauptmenü auf "Login über Seriennummer. Wenn Sie bereits ein Gerät eingebunden haben wird Ihnen dieses hier angezeigt. Nun braucht nur noch auf **"Anmelden"** getippt werden. Soll ein anderes Gerät angezeigt werden kann der QR-Code erneut gescannt werden oder die Seriennummer von Hand neu eingegeben werden. Nun müssen noch Nutzer und Passwort eingegeben werden und auf **"Anmelden"** getippt werden. Durch antippen des Symbols **=** erscheint das Wiedergabefenster für das ausgewählte Gerät.



8





Unterhalb der Kamerakanäle ist jetzt noch eine Zeitleiste und rechts oben neben "Wiedergabe" ein Kalendersymbol eingeblendet wird. Wählen Sie zuerst im Kalender den Tag aus und bestätigen mit "OK". Die Startzeit legen Sie durch verschieben der Zeitleiste nach links oder rechts fest.





Multi / Single: ändert den Bildschirmmodus der Wiedergabe in Einzel- bzw. Mehrkanalanzeige.

VR Panorama

Mit einer 180° / 360° / FishEye (Fischaugenkamera) bzw. Panoramakamera haben Sie hier die Möglichkeit diese einzubinden und in allen Varianten zu betrachten.

Mit einer solchen Kamera ist es möglich, einen kompletten Raum mit nur einer einzigen Kamera komplett zu überwachen. Die Bilder werden in der Grundansicht zwar als Kreis angezeigt, jedoch ist es ist möglich einzelne Punkte in der Grundansicht auszuwählen, diese dann 2-dimensional zu betrachten – auch verschiedene Bilder auf einem mehrfach geteilten Bildschirm. Es ist möglich, Routen mit jeder einzelnen Ansicht abzufahren.

Die einzelnen Funktionen können im Menüpunkt "DEMO" auszuprobieren.

Demo

Hier werden verschiedene Aufnahmen mit unterschiedlichen Kameras und zu unterschiedlichen Tageszeiten dargestellt.





Besonders Interessant ist das Demo mit einer 360 Grad Kamera. Diese ist etwas ausführlicher dargestellt.

Über die Schaltfläche O bekommen Sie den gesamten 360° Bereich der Kamera angezeigt. Allerdings ist nur der unmittelbar unter der Kamera befindliche Bereich gut zu erkennen. Um auch die Seiten besser zu erkennen kann das Bild in alle Richtungen geschoben oder gedreht werden. Dies funktioniert vom Blick senkrecht nach unten bis zum Blick in die Waagerechte. Siehe Bilder unten. Wie an Hand der Bilder gut zu erkennen ist kann die Ansicht auch, so wie Sie es vom Handy her kennen, gezoomt, verschoben und gedreht werden.











Es gibt noch weitere Ansichtsmodi so wie Sie es unten auf den Bildern sehen. So z.B. ein 360° Panorama in horizontaler Ebene, zwei 180° Darstellungen in entgegengesetzter Richtung oder eine zylindrische Darstellung. Was auch noch möglich ist die Darstellung in einem Viererbildschirm welcher in einem Teil den Raum in einer umlaufenden Bewegung darstellt. In jedem Fenster kann das Bild auch von Hand gezoomt bzw. verschoben werden.









360 ° Kameras können an der Decke oder an der Wand angebracht sein. Bei einer Wandmontage wird der Blickwinkel auf 180° eingeschränkt. Deshalb muss bei einer Wandmontage die Anzeige umgestellt werden. Die beiden folgenden Schaltflächen werden hierfür verwendet. Die jeweils rot dargestellte ist die aktive Darstellung.



Zugriff über das Internet

Soll Zugriff über ein Smartphone und/oder über das Internet erfolgen, so müssen Sie die IP-Adresse und den Port über Ihren DSL-Router nach außen – in das Internet – leiten. Da die Weiterleitung von Ihrem hausinternen Netzwerk abhängig ist, kann hier die Einstellung nur an einem Beispiel gezeigt werden.

Netzwerkverbindunge	n Netzwerkeinstellur	igen		
Die Tabelle zeigt alle per L die von FRITZ!Box-Benutze sind alle in einem Comput Netzwerkgeräte im Heimn	AN oder WLAN mit der FRITZ ern und Apps (z.B. MyFRITZ!A er-Netzwerk verbunden und etz können über Freigaben a	!Box verbundenen Netzwer .pp, FRITZ!Fernzugang) her können Daten, Bilder, Musi uch aus dem Internet erreio	kgeräte sowie VPN-Verbindungen gestellt wurden. Die Netzwerkgerä k und Video miteinander austauso cht werden.	ins Heimnetz, ite im Heimnet: chen.
Name 🤤	Verbindung	IP-Adresse	Eigenschaften	*/-
Diese FRITZ!Box				
🚱 Fritz	■ DSL , ↓ 11,8 Mbit/s, ↑ 1,1 Mbit/s	192.168.178.1	WLAN 2,4 / 5 GHz	
Aktive Verbindungen				
0	WLAN	192.168 <mark>.1</mark> 78.33	5 GHz, 390 / 6 Mbit/s	/
• •	verbunden mit tpver_803111_160328_914	192.168.178.57		
Sectors 10	₩LAN	192.168.178.157	2,4 GHz, 33 / 13 Mbit/s	
			2,4 GHz, 144 / 143 Mbit/s	Aktualisieren

Die IP-Adresse Ihres Routers müssen Sie unter dem Punkt Gateway im Rekorder eintragen. Am Beispiel der Fritz!Box sehen Sie, wo diese zu finden ist und standardmäßig mit "1" endet. Der Standard-Port fürs Internet ist 80.

IP-Einstellungen im Rekorder:

		Konfiguration
🔅 Hauptmenü	IP/Port DDNS Email P2P FTP UpnP	PPPOE Cloud Speicher Telnet
Netzwerk .	IP Adresse	192 • 168 • 178 • 220
· ····································	DHCP aktivieren	
Bildschirm	Netzwerkmaske	255 • 255 • 255 • 0
Störungsmeldung	Gateway	192 • 168 • 178 • 1
	Primäre DNS	202 • 96 • 134 • 133
Benutzer	Sekundärer DNS	8 • 8 • 8 • 8
Channel config	Broadcast IP	0 • 0 • 0 • 0
	MAC-Adresse	00:00:1B:1D:BD:65
	TCP Port	5000
	HTTP Port	80
Benutzer	RTSP Port	554
	Aktualisieren Standard Anwenden	Abbrechen

Da bei einem Standard-Anschluss die Internet-IP aller 24 Stunden wechselt und deshalb unbekannt ist, muss ein Dynamic-DNS Namensserver, z. B. kostenlos bei No-IP, eingerichtet werden. Dabei erfolgt der Zugriff im Internet dann über den Dynamic-DNS Namen zzgl. Port, z.B. no-ip-adresse.org:94.

Auf http://www.no-ip.com/ kann ein kostenloses Namenskonto angelegt werden. Die Benutzerdaten des Kontos müssen im Router eingetragen werden. Hier sehen Sie, wie Sie zur kostenlosen Anmeldung auf http://www.no-ip.com/ gelangen.



Tragen Sie im Feld Hostname den von Ihnen gewünschten Namen ein. Im Feld rechts daneben wählen Sie einen Host aus und klicken auf "SignUp". Im nun erscheinenden Fenster geben Sie Ihre E-Mail Adresse, den Nutzernamen und Ihr Passwort ein. Durch einen Klick auf "Create My Free Account" richten Sie sich nun Ihren Account ein.



Diese Kontodaten müssen dann in den Router eingetragen werden. Hier sehen Sie, wo Sie die Daten von "**no-ip**" in der Fritz-Box eintragen.

Ubersicht	Freigaben					
nternet Online-Monitor	Portfreigaben Speicher	FRITZIBox-Dienste	ynamic DNS	VPN		
Zugangsdaten Fiker Freigaben	Über Dynamic DNS können Anwen einem festen Domainnamen aus de Interneteinwahl ändert.	dungen und Dienste, für o m Internet erreicht werde	lie in der FRITZ! n, obwohl sich die	Box-Firewall Portfrei e öffentliche IP-Adre	gaben eingerichtet sse der FRITZIBox	wurden, u mit jeder
MyERITZI DSL-Informationen	 Dynamic DNS benutzen Geben Sie die Anmeldedaten fi 	ür Ihren Dynamic DNS-Ar	ibieter an			
Telefonie	Dynamic DNS-Anbieter	No-IP.com	Veuen	Domainnamen anm	elden	
WLAN	Domainname:	mastermann, hopto	o. org			
DECT	Benutzername:	mastermann				
)	Kennwort;	******				
				(
Assistenten				Ubernehmen	Abbrechen	Hilfe
Assistenten Einrichten, Update, Teiefone				obumbhilithi		

Alternative Anbieter sind: TwoDNS (deutsch) und Dyn.com.

Bei festen Internet-IP-Adressen wird kein Namensserver benötigt, da die Internet-IP nicht wechselt, und die Dynamic-DNS-Anmeldung entfällt. Der Zugriff erfolgt mit der IP-Adresse:Port. Ihre feste Internet-IP-Adresse erfahren Sie vom Provider, außerdem ist diese im Router zu sehen, im Falle der Fritz-Box unter Online-Monitor.

Die IP-Adresse bzw. der DHCP-Name des Rekorders und sein Port müssen im Router in das Internet weiter geleitet werden, damit der oben genannte Zugriff über das Internet erfolgen kann. Hier sehen Sie eine Weiterleitung auf der Fritz!Box.

Jbersicht	Portfreigabe					
Online-Monitor	Neue Portfreigabe	erstellen ür HTTP-Server				
Filter	an Computer	FTP-Server HTTP-Server	•			
Freigaben	an IP-Adresse	eMule TCP				
MyFRITZ!		eMule UDP MS Remeted celder				
DSL-Informationen		Andere Anwendungen		OK		Lilfo
		Exposed Host		UK	Abbrechen	Hine

Übersicht	Port-F	reigabe	en								
Online Monitor	Portfre	igaben	Speicher	FRITZIBox-Dienste	Dyn	amic DNS	VPN				
Zugangsdaten ritter Freigaben MyFRITZI	An FRITZ z.B. Onlin sein. Duro Liste der	Box ang e-Spiele ch Portfrei Portfrei	jeschlossene (oder das Files eigaben erlaub gaben	computer sind sicher vo haring-Programm eMul en Sie solche Verbindu	or unerw le muss ngen.	ünschten Zugrif Ihr Computer je	fen aus dem I doch für ande	Internet. Für e ere Teilnehme	einige Anw er des Inter	endunger nets erre	ז wi∈ ichb
DSL-Informationen	Aktiv	Bezeio	chnung	Protokoll	Port	an Computer		а	in Port		
lefonie		HTTP-S	Server	TCP	94	PC-192-168-17	8-220		84	3	>
eimnetz LAN		20	201		24 5.5				Neu	e Portfre	igat
/stem	Progr verär	rungen d ramme m ndern. Ak net gesta	er Sicherheitse nit UPnP-Unter tivieren Sie die tten möchten	instellungen über UPn stützung können Sicher se Option aus Sicherh	P gestati rheitsein eitsgründ	ten stellungen wie o den nur, wenn S	die Portfreigat die tatsächlich	beregeln der eingehende	FRITZIBox Verbindun	automati gen aus c	isch Jem
ssistenten	0.000	000 97720									
nrichten, Update, Telefone						Übernehmen	Abbreche	n Aktua	lisieren	Hilf	e

Auf Port "94" ist die IP-Adresse 192.168.178.220 in das Internet (alternativ sind auch DHCP-Namen bei DHCP möglich) an Port 84 weiter geleitet. Daher sind die 192.168.178.220 und Port 84 die IP-Adresseinstellungen des Rekorders.

Soll ein weiterer Rekorder oder eine IP-Kamera, entsprechend einer weiteren IP-Adresse oder DHCP-Namens inkl. Port weiter geleitet werden, so kann eine weitere Portweiterleitung eingerichtet werden, welche z. B. dann auf Port 95 in das Internet erfolgt. Dabei erfolgt die Adressierung im Internet dann über die Ports :94 wie oben eingerichtet, :95 dann das weitere Gerät usw.

Die Ports 84 - 87, 91 - 98 und 270 - 300 können wir empfehlen, entweder zur Verwendung im internen Netzwerk oder bei Weiterleitung in das Internet, da diese nicht von Standardanwendungen belegt sind.